



V. Jahresbericht

des

Akademischen Alpenvereins

(A.V.)

München.

1896/97.



München 1897.

Kgl. Hof- und Universitätsbuchdruckerei von Dr. C. Wolf & Sohn.



V. Jahresbericht

des

Akademischen Alpenvereins

(A.V.)

München.

1896/97.



München 1897.

Kgl. Hof- und Universitätsbuchdruckerei von Dr. C. Wolf & Sohn

I. Einleitung.

In diesen Tagen, in denen unser Verein seinen 5jährigen Bestand und damit die Zeit seiner ersten Kindheit hinter sich hat, ziemt es sich wohl, als Einleitung zum 5. Jahresbericht einen kurzen Blick auf die Geschichte der ersten Jahre zurückzuwerfen.

Nicht nur glühende Begeisterung für die Schönheit der Alpen war es, welche im Sommer 1892 den leider bereits am 6. August desselben Jahres an der Dreithorspitze verunglückten cand. jur. Wisbeck und cand. jur. J. Hoffmann, eines der späteren Gründungsmitglieder, veranlasste, zur Gründung einer akademischen alpinen Vereinigung in München die Initiative zu ergreifen, sondern auch die Überzeugung, dass es geradezu ein Bedürfnis sei, diejenigen akademischen Bürger, welche sich zum ausübenden Alpinismus bekannten, zu einem engeren Kreise Gleichgesinnter zusammenzufassen. Nachdem in einer Reihe von Zusammenkünften während des Sommers 1892 die unumgänglichen Vorbereitungen getroffen worden waren, konnte endlich am 8. Nov. 1892 im Gasthaus zum „goldenen Stern“ an der Türkenstrasse die eigentliche Vereinsgründung vorgenommen werden.

Nach langen Erwägungen hatte man sich entschlossen, den Verein vollkommen selbständig zu gestalten und ihn daher nur in der Weise dem deutschen und österreichischen Alpenverein anzugliedern, dass man jedes seiner Mitglieder verpflichtete, einer beliebigen Sektion des Gesamtvereins anzugehören. Hiebei war die Ansicht ausschlaggebend, dass die Sektionen rein lokale, nicht auch Standesvereinigungen sein sollen und die Organisation als Sektion für einen akademischen Verein mit Rücksicht auf das Institut der „alten Herren“ nicht geringe Schwierigkeiten bereitet.

So konstituierte sich denn am genannten Tage der junge Verein als „Akademischer Alpenverein München“.

Im Sommer des Jahres 1895 nahm der Verein eine Revision seiner Satzungen vor und erwarb im Anschluss hieran durch Beschluss des kgl. Landgerichts München I vom 5. März 1896 die Rechte eines anerkannten Vereines.

Die 12 Gründungsmitglieder J. Blum, J. Enzensperger, V. Freymadl, (F. Fulda)*, R. Hermann, (K. Herr)*, J. Hoffmann, (W. Jung)*, A. v. Krafft, H. Levin, K. Neumann, W. Teufel gewannen bald gleichgesinnte Kommilitonen, welche den Mitgliederstand beträchtlich vermehrten. Schon mit Ende des Sommersemesters 1893 war derselbe auf 32 angewachsen, 1894 auf 60, 1895 auf 79, und endlich 1896 auf 97 Mitglieder, worunter nicht nur die ordentlichen Mitglieder (Aktiven), sondern auch die ausserordentlichen (d. i. auswärtigen) Mitglieder und die alten Herren inbegriffen sind.

Dieses erfreuliche Wachstum des Vereines beweist, dass der Gedanke, welcher einst die Gründungsmitglieder beseelte, festen Fuss in der Münchener Studentenschaft gefasst hat und immer mehr gesteigerten Anklang fand.

Nicht wenig mag dazu die rege Vereinsthätigkeit beigetragen haben.

An den Vereinsabenden, welche im ersten Jahre im „Goldenen Hirschen“ und auf dem „Stubenvollkeller“, sodann im Restaurant „Abenthum“ am Maximiliansplatz und seit dem Wintersemester 1894 im jetzigen Lokal, Restaurant „Bauerngigl“ an der Residenzstrasse, jeweils an den Dienstagen stattfanden, wurden regelmässig Vorträge touristischen und wissenschaftlichen Inhaltes gehalten, die nicht nur die Mitglieder, sondern auch Gäste aus alpinen Kreisen stets in grosser Anzahl anzuziehen vermochten.

Nicht nur aus diesen Vorträgen, sondern auch aus der im Laufe der Semester durch dankenswerte Schenkungen und durch Ankäufe zu einer stattlichen Sammlung angewachsenen Bibliothek schöpften die Mitglieder die zu einer glücklichen Durchführung ihrer geplanten Touren unumgänglich notwendige Belehrung.

*) Gehören dem Vereine nicht mehr an.

Ein weiteres Mittel hiezu boten die gemeinschaftlichen Touren und Ausflüge, insbesondere in den Vorbergen und im Kaisergebirge, bei denen nicht selten minder geübte Mitglieder in Begleitung der tüchtigsten und erfahrensten Alpinisten des Vereines die denkbar beste Schulung genossen.

Welch' reger alpinen Geist die Mitglieder bisher beherrschte, geht aus den Tourenberichten derselben hervor, über welche vorliegender Jahresbericht eine statistische Zusammenfassung aus sämtlichen 5 Vereinsjahren bringt.

Die gesamten Alpen wurden von den Mitgliedern nach allen Richtungen durchzogen, eine grosse Anzahl der schwierigsten Eis- und Felstouren glücklich durchgeführt, speziell in den Ostalpen gibt es wenige Gruppen, in denen nicht die hervorragenderen Gipfel von unseren Mitgliedern betreten wurden.

Auf eine stattliche Anzahl jungfräulicher Gipfel setzten ausweislich der betreffenden Berichte in den alpinen Zeitschriften unsere Mitglieder ihren Fuss, manche neue Tour ward im entschlossenen Wagemute erfolgreich unternommen.

Eine Reihe unserer Mitglieder war auf alpinem Gebiete auch literarisch und künstlerisch thätig; in dieser Beziehung seien nur beispielsweise die Namen J. Enzensperger, A. v. Krafft, W. Paulecke, E. Platz, R. Reschreiter und O. Schuster genannt.

Seinem Zwecke, die alpinen Bestrebungen unter den Studierenden überhaupt, nicht nur unter seinen Mitgliedern zu fördern, ward der Verein gerecht durch die Zulassung von Gästen zu seinen Vorträgen, durch Schaffung neuer Studentenherbergen und durch die Ausgabe der Studentenherbergslegitimationen und Verzeichnisse — anfänglich nur für die Münchener Hochschüler, später aber für sämtliche Hoch- und Mittelschulen Bayerns.

Umfangreich und zeitraubend ist die Mühe, welche das Studentenherbergswesen für die mit dessen Besorgung betrauten Mitglieder mit sich bringt, aber wir hoffen, dass dieser Mühe-waltung der Lohn folgt in Gestalt der Heranbildung von jungen Männern zu begeisterten Verehrern unserer herrlichen Bergwelt

und der dadurch bewirkten Schaffung eines thatenlustigen alpinen Nachwuchses.

Schliesslich bleibt noch zu erwähnen, dass bei der Jubiläums-Generalversammlung des Deutsch-Oesterreichischen Alpenvereins 1894 unser Verein sich an der Ausschmückung der Festräume beteiligte, und dass er in den ersten drei Jahren seines Bestandes eine ganze Anzahl hervorragender Spitzen der Ostalpen mit Gipfelbüchern versah.

Bei der vorstehend geschilderten Thätigkeit des Vereins wird man es uns nicht als Unbescheidenheit anrechnen, wenn wir mit einer gewissen Befriedigung auf unser Vereinsleben zurückblicken; hatte ja doch unsere bisherige Thätigkeit allenthalben Anerkennung gefunden, wie dies aus dem liebenswürdigen Interesse unserer beiden Ehrenmitglieder, der Herren Magistratsrat Max Krieger und Professor Dr. Eugen Oberhummer an unserer Entwicklung, aus dem freundlichen Verkehr, den nicht nur die hiesigen alpinen Vereine, besonders die Sektion München und Bayerland, sondern auch auswärtige alpine Vereine, zumal die übrigen akademischen touristischen Korporationen mit uns pflogen, endlich aus dem jederzeit wohlwollenden Entgegenkommen des C. A. des D. Ö. A. V. hervorgeht; ihnen allen gebührt der wärmste Dank des Vereins.

Nicht minder aber dürfen diejenigen desselben sicher sein, welchen bisher die Leitung des Vereins oblag;*) ihnen in erster Linie ist die geachtete Stellung zu verdanken, welche der Verein unter den alpinen Vereinigungen Münchens heute einnimmt, und die Namen eines A. v. Krafft und J. Enzensperger vor allem haben sich in der Geschichte des Alpinismus überhaupt, wie in der unseres Vereines insbesondere ein unvergängliches Ruhmesblatt erworben.

So konnte der Verein mit berechtigten Hoffnungen in das 5. Jahr seines Bestandes treten, über dessen Verlauf die folgenden Zeilen berichten sollen.

*) Vergl. die statistische Zusammenstellung auf Seite 7.

Zusammensetzung des Ausschusses während der ersten 5 Vereinsjahre.

Zeit:	I. Vorstand:	II. Vorstand:	I. Schriftführer:	Kassenwart:	I. Beisitzer seit S.-S. 1894 II. Schriftführer:	II. Beisitzer seit S.-S. 1894 Bücherwart:
W.-S. 1892/93	A. v. Krafft	W. Teufel	R. Hermann	J. Hoffmann	J. Enzensperger	K. Herr
S.-S. 1893	"	"	"	K. Herr	H. Krieger	F. Rosenplänter
W.-S. 1893/94	"	"	"	F. Rosenplänter	W. Grahl	K. Aschenauer
S.-S. 1894	"	"	"	"	"	Ph. Reuter
W.-S. 1894/95	"	H. J. Gazert	"	F. Henning	F. Hamm	"
S.-S. 1895	J. Enzensperger	"	F. Hamm	L. Distel	A. Machol	"
W.-S. 1895/96	"	"	Ph. Reuter	"	K. Botzong	W. Wunder
S.-S. 1896	"	K. Botzong	A. Gulden	"	H. Hahn	W. Gollwitzer
W.-S. 1896/97	"	"	"	"	"	"
S.-S. 1897	"	"	"	"	W. Gollwitzer	E. Enzensperger

II. Wintersemester 1896/97.

Mit dem Winter-Semester 1896/97 trat der „Akademische Alpenverein München“ in sein fünftes Lebensjahr ein. Trotz seines jungen Bestehens konnte er bereits bei Beginn des Semesters auf die stattliche Anzahl von 99 Mitgliedern blicken, eine Schar wackerer, junger Männer, Freunde der Natur, jederzeit bereit, die Tendenzen des Vereins unter der akademischen Jugend zu verbreiten, und nicht weniger dieselben durch Wort und That zu bekräftigen.

Und warum auch nicht! Gibt es doch nicht leicht eine schönere Lebensaufgabe für einen Verein als diejenige, die jungen Söhne der alma mater einzuführen in die Schönheiten und Geheimnisse der herrlichen Alpennatur, sie aber auch zu warnen vor den Gefahren, welche dem sorglosen und nimmermüden Wanderer auf den einsamen Pfaden drohen.

Wie sehr diese Tendenzen lebensfähig sind und unter unserer studierenden Jugend beliebt werden, dafür sind die zahlreichen Neuanmeldungen ein sprechendes Beispiel, und so sahen wir auch dieses Semester den jungen Stamm unseres Vereines wachsen und frische Triebe ihm entsprossen, indem ein erfreulicher Zuwachs die Zahl der Mitglieder um ein Bedeutendes vergrösserte.

Es wurden folgende Herren in den Verein aufgenommen:

a) als ordentliche Mitglieder:

1. F. Lämmermann, cand. mech. aus Nürnberg.
2. J. Hilgard, cand. mech. aus Regensburg.
3. H. Eggel, cand. med. aus München.
4. K. Lossen, cand. med. aus München.
5. H. Strauss, cand. mech. aus Nürnberg.
6. H. Uhde, cand. jur. aus München.

7. H. Waltzer, cand. phil. aus München.
8. K. Baumer, cand. forest. aus Arnstorf.
9. L. Kleintjes, cand. med. aus Brüssel.
10. F. Lubberger, cand. electr. aus Freiburg i/Br.
11. L. Krause, cand. jur. aus Stuttgart.
12. G. Hofmann, cand. ing. aus München.

b) als ausserordentliche Mitglieder:

1. E. Baur, cand. med. aus Freiburg i/Br.
2. R. Pabst, cand. chem. aus Freiburg i/Br.
3. R. Seubert, cand. med. aus Freiburg i/Br.
4. K. Gaebel, Lehramtskandidat aus Marburg.

c) als alte Herren:

1. Dr. K. Gollwitzer, prakt. Arzt aus München.
2. Dr. H. v. Kolb, kgl. Stabsarzt aus München.
3. E. Oertel, Rechtsanwalt aus München.

Ausgetreten sind die Herren:

1. P. Schuster.
2. J. Meier.

Wie ernst der Verein seine Aufgabe nahm und wie er sie nach Kräften erfüllte, davon soll die Folge berichten:

Auch in diesem Semester fanden die Vereinsabende jeden Dienstag im Restaurant „Bauerngirgl“ statt. An 17 Abenden kamen die Mitglieder zusammen, wovon an 9 Abenden Vorträge, an 4 Abenden geschäftliche Sitzungen abgehalten wurden, während auf die übrigen 4 Abende 3 gesellige Zusammenkünfte und 1 Faschingskneipe fielen. Ausserdem versammelte sich in der zweiten Hälfte des Semesters der Ausschuss jeden Freitag Abend im Vereinslokal, um etwaige geschäftliche Angelegenheiten zu regeln.

Ein wesentliches Moment in unserem Vereinsleben bildeten die zahlreich gehaltenen Vorträge, welche den Anwesenden teils in ernster, teils in heiterer Weise Kunde gaben von jener Stätte, wo das Grosse und Erhabene mit dem Schönen und Wilden so herrlich gepaart ist, von unseren lieben, sagemunwobenen Bergen. Diese Vorträge gestalteten das Vereinsleben nicht nur zu einem

geselligeren, sondern sie waren und sind für den Akademischen Alpenverein ein äusserst wichtiger Faktor, der hauptsächlich dazu beiträgt, den Alpinismus in die weiteren Schichten der akademischen Jugend hinauszutragen. Mit grossem Vergnügen und reichem Beifall wurden die Vorträge aufgenommen, die sich über die nachfolgenden Themata verbreiteten:

1. Kunstmaler E. Platz: „Eine Gipfelhetze im Stubai.“
2. Lehramtskandidat H. Mayr: „Herbsttage im Etschgau.“
3. cand. rer. nat. L. Distel: „Ersteigung der Croda rossa“ (Ostwand).
4. Assistent H. Pfann: „Eine Tour in der Geisslergruppe“.
5. cand. ing. H. Hahn: „12 Tage in der Eng.“
6. cand. arch. A. Gulden: „Bericht über die Touren der Mitglieder im Jahre 1896.“
7. cand. med. K. Botzong: „Berg- und Thalfahrten im Karwendel.“
8. Apotheker F. Pflaum: „Touren in der Sillvretta-gruppe.“
9. Rechtspraktikant E. Diehl: „Eine Ersteigung des grossen Waxensteins von Norden.“

Die Vereinsabende waren immer gut besucht und konnte der Verein stets zahlreiche Gäste willkommen heissen.

Die Beziehungen zu den hiesigen alpinen Vereinen waren die besten, und häufig konnten wir Mitglieder der Sektion München, Bayersland und Mittenwald, sowie des Turner-alpenkränzchens in unserer Mitte begrüessen. Ebenso ist es erklärlich, dass das innige Verhältnis, welches zwischen uns und den übrigen akademischen Alpenvereinen und akademischen Sektionen bestand und das begründet ist durch das Streben nach gleichen Idealen, nicht nur aufrecht erhalten, sondern auch nach Kräften gefördert wurde, was sich in einem regen Briefwechsel bekundete.

Nach altem Brauch und alter Sitte wurde das Wiegenfest des Akademischen Alpenvereins feierlich begangen und am 12. Dezember 1896 das IV. Stiftungsfest in Verbindung mit einer Weihnachtskneipe abgehalten.

Eine festesfreudige Schar alpingesinnter Männer sah man am Abend des 12. Dezember 1896 sich in den festlich geschmückten Blumensälen versammeln, um das Stiftungsfest des Akademischen Alpenvereines München zu feiern. Der I. Vorstand begrüusste bei der Eröffnung des Festabends die überaus zahlreich erschienenen Gäste und sprach ihnen für den ehrenden Besuch den Dank des Vereins aus. Seine herzlichen Begrüssungsworte galten vor allem den Ehrenmitgliedern Herrn Magistratsrat Max Krieger und Herrn Professor Dr. Oberhammer, dann den Vertretern der alpinen Münchener Vereine, der Sektionen München, Bayersland und Mittenwald und des Turner-Alpenkränzchens, sowie den vielen anderen Gästen, nicht zum mindesten den Mitgliedern des Vereines selbst, voran unseren lieben alten Herren, die aus nah und fern herbeigeeilt waren. Allenthalben sprachen Aug und Miene von Festesfreude, alte Bekanntschaften wurden erneuert, liebgewordene Erinnerungen aufgefrischt.

Nachdem das Vereinslied gesungen, brachte Herr J. Enzensperger in begeisterten Worten seine Festrede zum Vortrage, in derselben den Gästen Zweck und Wesen des Vereines klar legend, die Mitglieder aber an ihre Pflicht gemahnend und sie auffordernd, die Prinzipien des A. A. V. M. stets hochzuhalten.

Der am Schlusse der Festrede nach altem Studentenbrauche zu Ehren des Vereines geriebene Salamander durchhallte mächtig den Festsaal und gab Kunde von der Liebe, mit welcher die Mitglieder dem Vereine angehören. Eine Reihe von Reden legten Zeugnis davon ab, dass es dem Vereine nicht an Gönnern und Freunden fehlte. Nun wurde zur Weihnachtsbescherung geschritten. Auf einem Podium erhöht stand festlich geschmückt ein schöner Weihnachtsbaum und daneben eine weissgedeckte Tafel, bedeckt mit Geschenken, gestiftet von Gönnern und Freunden des Vereines, von den Mitgliedern und dem Vereine selbst. Im Handumdrehen waren die Lose vergriffen und gespannt sah man der Gewinnstverteilung entgegen, die allenthalben zur Befriedigung der glücklichen Gewinner ausfiel. Der Jahresbericht kam zur Verteilung und die vorzügliche, von Herrn Hans Mayr redigierte Kneipzeitung wurde verlesen.

Dann wechselten heitere Vorträge, froher Gesang, gemütliche Unterhaltung und Reden in bunter Reihe mit einander ab, und lange fesselte das schöne Fest seine Gäste.

Die am 23. Februar 1897 abgehaltene Faschingskneipe war sehr gut besucht und nahm einen fidelen Verlauf.

Zu grossem Danke verpflichtete Herr L. Kleintjes den Verein, indem er die bei der Fastnachtskneipe gemachten Aufnahmen demselben dedizierte. Der Erlös hieraus kam nach Wunsch der Hüttenbaukasse zu gute.

Aus der geschäftlichen Sitzung vom 10. November 1896 ist zu bemerken, dass der Ausschuss freiwillig sich verpflichtet hat, jeden Freitag von 6—7 Uhr Abends Geschäftsstunde zu halten, bei welcher sich auch die Mitglieder über Vereinsangelegenheiten etc. informieren können.

Der Bericht des Herrn Henning über die Herbergsangelegenheiten liess einen erfreulichen Aufschwung in diesem für den Verein so wichtigen Geschäftszweig konstatieren.

Von grosser Wichtigkeit war der Beschluss betr. die Hüttenbauangelegenheit:

Es wurde einstimmig das „Oberreinthal“ als Hüttenbauplatz angenommen, vorbehaltlich der Genehmigung der zuständigen Behörden. Allerdings wurde infolge des Einspruchs des königlichen Forstamts Partenkirchen unser Gesuch in erster Instanz abgelehnt. Trotzdem haben wir unser Projekt nicht aufgegeben, hoffen vielmehr an höherer Stelle mit dem Gesuche durchzudringen.

Mit der Vereinsversammlung vom 9. März 1897 schloss offiziell das Wintersemester.

III. Sommer-Semester 1897.

Mit 116 Mitgliedern begann der Akademische Alpenverein im Sommer-Semester 1897 seine Thätigkeit. Im Verlaufe des Semesters wurden dann noch folgende Herren aufgenommen:

a) als ordentliche Mitglieder:

1. Th. Schimmelbusch, cand. techn. aus Berlin.
2. W. Pick, Ingenieur und cand. chem. aus Szczekowa.
3. K. Kuchenbecker, cand. jur. aus Mühlhausen.
4. M. L. Müller, cand. jur. aus Wiesbaden.
5. A. Knöpfler, cand. med. aus Wangen i/A.
6. H. Rudow, cand. pharm. aus Altenburg.

b) Als alte Herren:

1. Dr. Bruno Appel, prakt. Arzt in München.

Durch den Tod verloren wir: A. H. Schuy.

Durch Austritt aus dem Verein die Herren:

1. W. Jung.
2. H. Scheidenmantel.
3. Dr. M. Schöppe.

An 12 Abenden versammelten sich die Mitglieder teils zu fideler Kneipe, teils zu ernster Arbeit. Von diesen 12 Abenden waren 7 Vortragsabende, auf drei fielen geschäftliche Sitzungen und zweimal fand gemütliche Zusammenkunft statt.

Die Themata zu den Vortragsabenden waren folgende:

1. Rechtspraktikant J. Sommer: „Zwei Zillerthaler Hochtouren im Jahre des Unheils 1896“.
2. cand. rer. nat. E. Enzensperger: „Eine Ersteigung der hinteren Karlspitze vom Schneeloch“.
3. cand. ing. H. Hahn: „Drei Wintertouren im Algäu“.
4. Kunstmaler R. Reschreiter: „Die Hochalmspitze in den hohen Tauern“.
5. cand. ing. H. Hahn: „Touren im wilden Kaiser und Wetterstein“.
6. cand. rer. nat. E. Enzensperger: „Gratwanderung vom Katzenkopf zur Jägerkarspitze“.
7. cand. rer. nat. J. Enzensperger: „Neue Touren in der Vomperkette des Karwendels“.

An dem von den vereinigten alpinen Korporationen Münchens veranstalteten Kellerfeste zu Gunsten der Abgebrannten von

Windisch-Matrei beteiligte sich der Verein, und freuen wir uns, zur Linderung der Not unser Scherflein beigetragen zu haben.

Schwer getroffen wurde der Verein durch das Ableben des alten Herrn Schuy in Nürnberg. Vonseiten des Vereins wurden ihm durch eine Abordnung die letzten Ehren zu teil.

Wurden schon im Wintersemester von den Mitgliedern viele Touren unternommen, so war dies im Sommersemester umso mehr der Fall. Jeder Sonntag sah eine grosse Zahl unserer Mitglieder in allen Teilen der München benachbarten Gebirgsstöcke. Ausser dem Wetterstein, Karwendel, Rofan und den bayerischen Vorbergen, war es wie im Vorjahre der wilde Kaiser, den sich hauptsächlich unsere Mitglieder zum Schauplatze ihrer Thätigkeit erkoren und nicht mit Unrecht heisst er im Kreise des A. A. V. M. „seine Kletterschule“.

Wie in den früheren Jahren, so besorgte der Verein auch in diesem Sommer wieder die Ausgabe der Legitimationen für Studentenherbergen an sämtliche bayerische Hoch- und Mittelschulen.

Es kamen die beträchtliche Zahl von 1456 Legitimationen und 1393 Verzeichnissen zur Abgabe. Die Ausgabe der Legitimationen für München erfolgte im Kassenlokale der alten Akademie, für dessen Überlassung wir dem Direktorium auch an dieser Stelle den besten Dank aussprechen. Mit den Vereinsversammlungen vom 20. Juni 1897 schloss der offizielle Teil des Semesters. Der Semesterbericht des I. Vorstandes wurde beifällig aufgenommen.

Leider schieden mit dieser Vereinsversammlung vier Ausschussmitglieder zugleich aus und zwar diejenigen, welche die wichtigsten Posten einnahmen.

Es waren dies der I. Vorstand Herr J. Enzensperger, der II. Vorstand Herr K. Botzong, der I. Schriftführer Herr A. Gulden und der Kassier Herr L. Distel.

Alle Versuche, ihre wertvolle Kraft weiterhin dem Vereine zu erhalten, schlugen fehl. Des Lebens Ernst und seine Aufgaben riefen sie unerbittlich von ihren Posten ab und können wir hier nur noch die angenehme Pflicht erfüllen, den scheidenden

Ausschussmitgliedern für die mühevolle und zur allgemeinen Zufriedenheit vollzogene Thätigkeit den herzlichsten Dank des Vereins auszusprechen.

Wir erachten es als spezielle Ehrenpflicht, Herrn J. Enzensperger an dieser Stelle einige Worte zu widmen: Er war wie Keiner geeignet, an der Spitze des Vereines zu stehen. Mit allen Eigenschaften eines glücklichen Alpinisten begabt, war er nach aussen der bestgewählte Vertreter in alpinen Angelegenheiten. Die grosse Zahl seiner ausgeführten Touren und das dadurch erworbene reife und sichere Urteil sicherten ihm in der alpinen Welt einen Ruf, so dass es dem Vereine zur Ehre gereichen musste, diesen Mann an seiner Spitze zu sehen.

Mitbegründer des Vereins, führte er 5 Semester lang den Vorsitz, und unter ihm entwickelte sich der Verein, der damals noch wenige, aber beherzte junge Männer als Mitglieder zählte, zu einer ansehnlichen Korporation. Um so schmerzlicher war es für den Verein, als Herr J. Enzensperger aus dem Ausschuss ausschied. Des herzlichsten Dankes des Vereines kann unser lieber Enzensperger stets versichert sein. Möge er auch fernerhin seine alpine Erfahrung in den Dienst des Vereins stellen.

Das rege Interesse, das speziell die Sektionen München und Bayerland unserem Vereine seit langem entgegenbringen, verpflichtet uns an dieser Stelle den verehrlichen Ausschüssen genannter Sektionen den besten Dank des Vereines abzustatten.

Zum Schlusse erfüllen wir eine angenehme Pflicht, indem wir den Münchener Neuesten Nachrichten, welche durch Veröffentlichung unserer Publikationen sich sehr verdient machten, den wärmsten Dank des Vereines aussprechen.

Der Bericht über ein Jahr ernster Arbeit und frohen Kampfes für die alpine Sache ist damit zu Ende geführt, der Bericht über ein Jahr, das den Abschluss des ersten Quinquenniums bildete.

Wohl wird noch mancher Wunsch überbleiben und manche schwere Aufgabe der Lösung harren, aber wollen wir uns durch die Erfolge, welche dieses Quinquennium gekrönt haben, anspornen lassen, in edlem, ritterlichen Streite, wie es akademischen

Bürgern ziemt, weiter vorwärts zu dringen und den Bahnen zu folgen, die uns unserem Ziele stets näher bringen werden.

Lasst uns auch fernerhin die alpine Sache nach Kräften unterstützen und fördern und in diesem Sinne unsere Wünsche in dem Rufe ausklingen lassen:

Vivat, crescat, floreat!

„Der Akademische Alpenverein München!“

Der I. Vorstand:

Ernst Angermann.

Der I. Schriftführer:

Wilhelm Gollwitzer.

Bericht des Bücherwarts.

Die Vereinsbibliothek umfasste im Sommersemester 1893 35 Bände; diese Zahl stieg im nächsten Jahre auf 197 Nummern, im Jahre 1895 auf 230 Nummern.

Gegenwärtig, am Ende des Jahres 1897, ist der Bibliothekstand folgender:

171 grössere Werke, Führer und Zeitschriften (im Vorjahre 146),

24 Satzungen und Berichte,

35 kleinere Schriften, Vorträge (im Vorjahre 25),

41 Karten (im Vorjahre 36),

23 Panoramen.

294 Nummern (im Vorjahre 258).

Durch Stiftungen in die Bibliothek haben sich in der Zeit vom November 1896—1897 den wärmsten Dank des Vereines erworben die Herren: Magistratsrat Krieger, Prof. Dr. Oberhummer, Peter, Purtscheller, Angermann, Christa, Dr. Czerny, J. Enzensperger, Hilgard, Waltzer, Schuster u. a.

Kassenbericht für Summarische

Einnahmen	M.	$\frac{1}{2}$
A) Ordentliche:		
1. Aktiv-Rest vom Vorjahre	68	96
2. 164 Mitgliederbeiträge für W.-S. 1896/97 und S.-S. 1897	386	—
3. 23 Aufnahmegebühren für W.-S. 1896/97 und S.-S. 1897	23	—
4. Vereinszeichen	10	80
5. Herbergswesen, Reineinnahmen	179	50
B) Ausserordentliche:		
1. Rückstände	57	—
2. Vorauszahlungen von Beiträgen	10	—
3. Freiwillige Beiträge	55	36
4. Stiftungsfest mit Weihnachtskneipe	229	80
5. Hüttenbaufonds	242	09
Gesamt-Einnahmen	1262	51

das 5. Vereinsjahr. Zusammenstellung.

Ausgaben	M.	$\frac{1}{2}$
A) Ordentliche:		
1. Schriftleitung	89	51
2. Kassawesen	39	92
3. Bibliothek	87	03
B) Ausserordentliche:		
1. 50 Vereinszeichen	58	—
2. Stiftungsfest	223	30
3. Druck des Jahresberichts	84	—
4. Anlage auf der Sparkassa	492	—
5. Spende zum Hörfarterdenkmal	20	—
6. Kranzspenden und Gedenktafel	92	67
7. Ausgaben des Hüttenbauausschusses	11	09
8. Auswärtige Vertretung	10	95
9. Lose für das Grohmannendenkmal	3	50
Gesamt-Ausgaben	1211	97
Plus an Einnahmen	50	54
	1262	51

Vermögens-Übersicht.

(Stand vom 15. Juli 1897.)

1. Barvorrat	M.	50.54
2. Anlage auf der Sparkassa	„	1224.20
3. Inventar (Schätzungswert)	„	445.—
4. Rückstände	„	97.—
Gesamt-Vermögen	M.	1816.74
Bar-Vermögen	„	1371.74

Mitgliederverzeichnis des Akademischen Alpenvereins München. (A.V.)

Stand am Ende des Sommer-Semesters 1897.

I. Ehrenmitglieder.

Lfd. Nr.	N a m e	Stand
1	Krieger Max	Magistratsrat
2	Dr. Oberhummer Eugen	kgl. Universitätsprofessor

II. Ordentliche Mitglieder.

Lfd. Nr.	N a m e	Stand	Sektion
3	Angermann Ernst	cand. geol.	München
4	Botzong Karl	„ med.	„
5	Christa Emanuel	„ jur.	Algäu-Kempton
6	Distel Ludwig	„ rer.nat.	Nürnberg
7	Eggel Hugo	„ med.	Bayerland
8	Enzensperger Ernst	„ rer.nat.	Algäu-Immenst.
9	Enzensperger Joseph	„ „	„ „
10	Gollwitzer Wilhelm	„ arch.	Bayerland
11	Grahl Walter	„ med.	München
12	Gulden August	„ arch.	Regensburg
13	Hahn Heinrich	„ ing.	München
14	Herr Karl	„ chem.	Schwabach
15	Hesse Julius	„ „	München
16	Hilgard Julius	„ mech.	Regensburg

Lfd. Nr.	N a m e	Stand	Sektion
17	Hofmann Georg	cand. ing.	Bayerland
18	Hook Heinrich	„ med.	Frankfurt a/M.
19	Kleintjes Leonardus Lonis	„ „	Bayerland
20	Knoepfler August	„ „	„
21	Krause Leo	„ jur.	München
22	Kuchenbecker Kurt	„ „	Mühlhausen
23	Laemmermann Friedrich	„ mech.	Amberg
24	Leuchs Georg	„ med.	Nürnberg
25	Lindenberg Eugen	„ chem.	München
26	Lossen Heinrich	„ med.	„
27	Lubberger Fritz	„ elektr.	Bayerland
28	Mohs Walter	„ med.	München
29	Müller Wilhelm Ludwig	„ jur.	Ak. Sektion Berlin
30	Pick Waldemar	Ing. u. cand. chem.	„ „ „
31	Rabe Otto	cand. chem.	München
32	Reuter Philipp	„ ing.	Algäu-Immenst.
33	Rudow Horst	„ pharm.	Berchtesgaden
34	Strauss Heinrich	„ mech.	Bayerland
35	Uebel Max	„ chem.	Amberg
36	Uhde Hermann	„ jur.	Algäu-Immenst.
37	Waltzer Heinrich	„ phil.	Bayerland
38	Wright Heinrich	„ mech.	München
39	Wunder Wilhelm	„ ing.	Amberg

III. Ausserordentliche Mitglieder.

Lfd. Nr.	N a m e	Stand	Sektion
40	Baur Erwin	cand. med.	Freiburg
41	Dr. Czerny Hans	„ chem.	Heidelberg
42	Gaebel Kurt	„ d.höh. Lehramts	Marburg
43	Haselberg Otto von	cand. ing.	Ak. Sektion Berlin
44	Hebting Karl	„ med.	Freiburg
45	Hübner Erwin	„ arch.	Bayerland

Lfd. Nr.	N a m e	Stand	Sektion
46	Machol Alfred	cand. med.	München
47	Meyer Georg	„ techn.	Bayerland
48	Pabst Robert	cand. chem.	Freiburg
49	Paulke Willy	„ rer.nat.	„
50	Reuss Sigmund Frhr. v.	„ jur.	Reichenhall
51	Schimmelbusch Theodor	„ techn.	Ak. Sektion Berlin
52	Schuster Oskar	„ med.	Austria

IV. Alte Herren.

Lfd. Nr.	N a m e	Stand	Sektion
53	Dr. Appel Bruno	prakt. Arzt	Rosenheim
54	Dr. Aschenauer Konrad	„	Regensburg
55	Aner Theodor	kgl. Bezirks- amtsassessor	Landshut
56	Bauer Heinrich	Rechtsanw.	Mittenwald
57	Baumer Karl	Forstprakt.	München
58	Dr. Bierbach Walter	prakt. Arzt	Mittenwald
59	Bischoff Otto	Apotheker	München
60	Dr. Blum Julius	prakt. Arzt	Mittenwald
61	Dr. Boesl Clemens	„	„
62	Diehl Emil	Rechtsprakt.	München
63	Dr. Dietsch Kurt	prakt. Arzt	„
64	Dorn Leopold	Forstassist.	Algäu-Immenstadt
65	Dr. Dorn Wilhelm	prakt. Arzt	Ak. Sekt. Graz u. Bayerland
66	Dr. Freymadl Viktor	„	Amberg
67	Dr. v. Frerichs W.	Referendar	Ak. Sektion Berlin
68	Dr. Gazert Hans	prakt. Arzt	Bayerland
69	Dr. Gemünd Wilhelm	„	München
70	Dr. Gollwitzer Karl	„	Bayerland
71	Dr. Hamm Franz	„	München
72	Dr. Handke Hermann	Dr. phil.	„
73	Hartmann Hermann	Rechtsprakt.	„
74	Henning Ferdinand	„	„
75	Hermann Rudolf	„	„

Lfd. Nr.	N a m e	Stand	Sektion
76	Hoffmann Joseph	gepr. R.-Pr.	München
77	Dr. Hoffmann Ludwig	gepr. R.-Pr.	Landshut
78	Horn Karl	Rechtsprakt.	Bayerland
79	Dr. Huldshiner Richard	prakt. Arzt	München
80	Junker u. Bigato, Frhr. v.	gepr. R.-Pr.	Garmisch
81	Dr. Kolb Hermann v.	k. Stabsarzt	Algäu-Immenstadt
82	Dr. Krafft von Dellmensingen Albrecht	Dr. phil.	München
83	Kraeusslich Ferdinand	Referendar	Coburg
84	Krieger Hermann	gepr. R.-Pr	München
85	Dr. Kuntze Otto	Apotheker	München
86	Dr. Kutz Arthur	prakt. Arzt	„
87	Dr. Levin Heinrich	prakt. Arzt	Berlin
88	Dr. Linde Fritz	Dr. phil.	Akad. Sekt. Berlin
89	Dr. Lobstein Ernst	prakt. Arzt	Heidelberg
90	Dr. Madlener Max	„	Bayerland.
91	Mayr Hans	gepr. Lehr- amtskand.	Traunstein
92	Dr. Meyer Hans	Chemiker	Amberg
93	Dr. Müller Christoph	prakt. Arzt.	Mittenwald
94	Naager Viktor	gepr. R.-Pr.	Landshut
95	Dr. Naumann Paul	prakt. Arzt	München
96	Neumann Karl	Ingenieur	Amberg
97	Oertel Eugen	Rechtsanw.	Bayerland
98	Pfann Hans	Ingenieur	Amberg
99	Dr. Pfaum Fritz	Apotheker	München
100	Dr. Pfoerringer Hans	prakt. Arzt	Würzburg
101	Dr. Pinners Max	Apotheker	München
102	Platz Ernst	Kunstmaler	Karlsruhe
103	Rehm Hans	Apotheker	Bayerl. u. Amberg
104	Reschreiter Rudolf	Kunstmaler	Bayerland
105	Richter Julius	Rechts- konzipient	Landshut
106	Rieger Ludwig	Rechtsanw.	Landshut
107	Rosenplaenter Friedrich	Ingenieur	Berchtesgaden
108	Schmiedel Theodor	Chemiker	München
109	Schramm Hugo	Rechtsprakt.	„
110	Dr. Seubert Robert	prakt. Arzt	Freiburg
111	Sommer Emil	gepr. R.-Pr.	München
112	Sommer Julius	„	„

Lfd. Nr.	N a m e	Stand	Sektion
113	Teufel Wilhelm	Ingenieur	München
114	Dr. Voelker Fritz	prakt. Arzt	Pfalzgau
115	Wagener Karl	Referendar	Marburg
116	Dr. Weber Clemens	prakt. Arzt	Landshut
117	Windstosser Karl	Ingenieur	Weilheim-Murnau
118	Witzel Heinrich	Architekt	München
119	Dr. Zott Alois	Gymnasial- lehrer	Landshut

Ausschuss im Winter-Semester 1896/97 und im Sommer-Semester 1897

siehe Zusammenstellung auf Seite 7.

Kassenrevisoren im Winter-Semester 1896/97 und Sommer-Semester 1897.

Gepr. Rechtspraktikant J. Hoffmann.

„ „ J. Sommer.

Ferien-Ausschuss.

Gepr. Rechtspraktikant F. Henning.

„ „ J. Hoffmann.

„ „ J. Sommer.

Herbergs-Ausschuss.

Schriftführer: cand. med. G. Leuchs.

Hüttenbau-Ausschuss.

Obmann: Gepr. Rechtspraktikant J. Sommer.

cand. rer. nat. L. Distel.

„ „ „ J. Enzensperger.

cand. arch. A. Gulden.

Kunstmaler E. Platz.

Thätigkeit der Mitglieder auf alpinem Gebiete

in der Zeit vom 1. November 1896 bis 31. Oktober 1897.

A. Veröffentlichungen.*)

Emanuel Christa: „Panorama von Kaufbeuren“, Zeichnung von E. Christa, Verlag der Kösel'schen Buchhandlung, Kempten 1897; „Gimpel, I. Erst. von Westen“ (Mitteilungen des D. u. Oe. A.-V. 1897).

Emil Diehl: „Grosser Waxenstein von Norden und Gratübergang zum Zwölferkopf“ (Mitteilungen 1897); „Vom Hinteren Waxenstein zum Riffelthor“ (ebenda); „Vollkarspitze, I. Ersteigung“ (ebenda); „Drachenseekopf, I. touristische Ersteigung“ (ebenda); „Wampeter Schrofен“ (ebenda); „Grünstein von Norden“ (ebenda); „Lamsenspitze von Norden“ (ebenda); „Gratübergang von der Zugspitze zur Inneren Höllenthalspitze“ (ebenda).

Joseph Enzensperger: „Die Höfats im Algäu“ (Zeitschrift des D. u. Oe. A.-V. 1896); „Der Predigtstuhl im Kaisergebirge, I. Ueberschreitung“ (Mitteilungen 1896); „Gratübergang von der Schafkarspitze bis zum Hochglück“ (Mitteilungen 1897); „Spritzkarspitze (I. Erst. über die Nordwestwand) — Eiskarls- spitze“ (ebenda); „Der Unglücksfall auf der Zugspitze“ (Oesterr. Alpenzeitung 1897).

Kurt Gaebel: „Die Ackerlspitze im Kaisergebirge“ (Mitteilungen 1896).

Wilhelm Paulcke: „Eine Anzahl von Illustrationen zu G. Becker's Aufsatz „Der Gurgler Kamm“ nach Photographien von Paulcke“ (Zeitschrift des D. Oe. A.-V. 1896); „Eine Winter- fahrt auf Schneeschuhen quer durch das Berner Oberland (18.—23. Januar 1897)“ (Oesterr. Alpenzeitung 1897); „Ueber Ausrüstung bei Skitouren im Hochgebirge“ (ebenda); „Mit oder ohne Führer?“ (Alpina 1897); „Tinzenhorn“ (ebenda).

Ernst Platz: „1 Vollbild und 3 Textbilder zu Jos. Enzen- sperger's Aufsatz «Die Höfats im Algäu»“ (Zeitschrift des D. u. Oe. A.-V. 1896); „Dent du Midi, Vollbild mit Text“ (Ueber Land und Meer 1897, Nr. 16); „Besteigung des Watzmann von Bartholomae, Aufsatz mit Vollbild“ (ebenda, Nr. 31); „Die Rosen- gartenspitze bei Welschnofen, Vollbild mit Text“ (ebenda, Nr. 39); „Ein kritischer Moment, Vollbild mit Text“ (Illustrierte Welt

1897, Nr. 28); „Der Eisbruch des Uebelthalfers in den Stubaier Alpen, Vollbild mit Text“ (Leipziger Illustrierte Zeitung 1897); „Der Plankenstein bei Tegernsee, eine Kletterstudie aus den bayerischen Alpen, Aufsatz mit 5 Illustrationen (Vom Fels zum Meer 1897, Nr. 26); „Alpine Postkarten, Verlag von M. Seeger in Stuttgart“.

Oscar Schuster: „Die Langkofelgruppe“ (Zeitschrift des D.-O. A.-V. 1896); „Fünffingerspitze (Ueberschr. von Nord nach West)“ (Mitteilungen 1896); „Plattkofel“, teilweise neue Route über die Ostwand“ (ebenda); „Zur Ersteigungsgeschichte der Rosengartengruppe (Laurinswand)“ (Oesterr. Alpenzeitung 1897); „Grohmanscharte, I. Ueberschreitung“ (ebenda); „Beiträge zur touristischen Erschliessung der Croda Grande-Gruppe“ (ebenda); „Cima dell' Alberghetto, I. Erst.“ (ebenda); „Cime del Marmor“ I. Erst.“ (ebenda); „Sasso die Cavallera (Cima d' Oltro), II. Erst.“ (ebenda); „Rochetta und Cima Feltraja (ebenda); „Cime delle Lede“ (ebenda).

B. Neue Touren.

22. April: Nebelhorn (I. Ersteigung über den N.-W.-Grat): Ernst und Joseph Enzensperger, Heinrich Hahn, Hans Pfann.
8. Sept.: Hornbachspitze (I. touristische Ersteigung): Joseph Enzensperger, Philipp Reuter.
9. Sept.: I. Gratübergang vom Bockkarkopf zum Wilden Mann: Die vorigen.
11. Sept.: Wilder Mann, W.-Gipfel (I. Ersteigung): Joseph Enzensperger.
27. Sept.: Fuchskarspitze (I. Ersteigung): Joseph Enzensperger.
17. Okt.: Grosser Wilde (I. Durchkletterung der W.-Wand): Joseph Enzensperger, Dr. Max Madlener.
23. Sept.: Köllespitze (I. Ersteigung über den W.-Grat): Joseph Enzensperger.
23. Sept.: Rote Fluh (I. Begehung des O.-Grates): Joseph Enzensperger.
29. Juni: Hoher Gaif (I. Ersteigung über den O.-Grat): Ferdinand Henning.
6. Juli: Kleiner Waxenstein (I. Abstieg über den W.-Grat): Ferdinand Henning.
24. Juli: I. Gratübergang vom Hochwanner zum Hinterrein- thalerschrofен: Ferdinand Henning.

*) Diese Liste erhebt nicht Anspruch auf Vollständigkeit.

22. August: I. Gratübergang von der Wettersteinwand zum Musterstein (I. Überschreitung): Ferdinand Henning.
25. August: Grosser Waxenstein (I. Ersteigung über die N.-W.-Wand): Ferdinand Henning.
29. Juni: P. 2295 (I. Ersteigung)—P. 2286 (I. Ersteigung)—Südl. und Nördl. Grosskarspitze—Woerner (I. Ersteigung über den S.-W.-Grat): Ludwig Distel, Ernst Enzensperger.
30. Mai: Plankenstein (I. Überkletterung des O.-Grates): Die vorigen.
5. August: Totenkirchel (I. Ersteigung aus dem Schneeloch): Joseph Enzensperger.
8. August: Kaiserkopf (über den Grat von der Roten Rimsscharte): Joseph Enzensperger, Dr. Wilhelm Gemund.
12. August: Tuxeck (I. Ersteigung): Joseph Enzensperger, Heinrich Hahn.
22. August: Sonneck (neuer Aufstieg aus dem unteren Scharlinger Boden): Joseph Enzensperger.
28. August: Vorderer Satzgrat (I. Ersteigung von der Wiesbadener Hütte): H. Czerny.
28. August: Verstanklahorn (I. Ersteigung über die N.-Wand): W. v. Frerichs, W. Paulcke.
28. Sept.: Piz Buin (I. Ersteigung über die O.-Wand): Oskar Schuster.
11. August: Verpailspitze (I. Ersteigung über die S.-W.-Wand): Ferd. Henning, Emil Sommer.
11. August: Schwabenkopf (I. Ersteigung über den S.-O.-Grat, I. Ersteigung des östlichen Vorgipfels, teilweise neuer Abstieg über die S.-Wand): Die Vorigen.
15. August: Watzespitze (I. Ersteigung des westlichen Vorgipfels, über den W.-Grat): Die Vorigen.
29. Juli: Finailspitze (I. Abstieg direkt in's Tisenthal), L. Kleintjes, Th. Schimmelbusch.
4. August: Kaiser Bärenkopf (I. Übergang von der Granatspitze und I. Überschreitung): Ludwig Distel, Wilhelm Teufel.
19. August: Cima Brenta bassa (I. Ersteigung über die W.-Wand?): Erwin Hübner.
14. Sept.: Campanile di Brenta (neue Variante der W.-Wand): W. von Frerichs, W. Paulcke.
7. Juni: Grohmannscharte (I. Überschreitung): Oscar Schuster.
13. Juni: Cima delle Lede (I. Ersteigung durch Vallon della Caccia): O. Schuster.

14. Juni: Pala della Madonna (neuer Aufstieg zur Scharte nördlich des Gipfelturmes): O. Schuster.
15. Juni: Cima della Beta (I. Ersteigung): O. Schuster.
16. Juni: Sasso di Cavallera (neuer Aufstieg): O. Schuster.
29. August: Punta van Alt (I. Ersteigung): Erwin Hübner.
25. Juli: P. 3206 der Sustengruppe (I. Ersteig.): O. Schuster.
14. August: Muesplankenstock-Schaafscheuche (I. Ersteigung und Überschreitung von N. nach S.): W. Paulcke.
4. Sept.: Piz Val Müra (I. Ersteigung über den S.-Grat): W. von Frerichs, W. Paulcke.

C. Allgemeiner Tourenbericht.

Die mit * bezeichneten Touren wurden führerlos ausgeführt.

(W.-T.) = Wintertour.

Ernst Angermann: *Karlspitzen *Goinger Halt, *Goinger Halt (W.-T.), *Rote Rinnscharte (W.-T.), *Treffauer Kaiser, *Elmauer Halt, *Totenkirchl, *Karlspitzen, *Totenkirchl, *Elmauer Halt.

Theodor Auer: *Kuchelhorn—*Birnhorn—*Zinthorn, *Breithorn—*Hinterhorn—*Gr. und *Kl. Ochsenhorn, *Zugspitze, *Lafatscherjoch.

Erwin Baur: *Fjeldwanderungen im Innern von Lappland, *Brettentind (am Oxfjord, Südgipfel), *Brettentind (Nordgipfel), *Stabbengrat, *eine Anzahl von namenlosen Felsgipfeln am Oxfjord.

Heinrich Bauer: *Kampenwand (W.-T.), *Brünstein (2 mal, W.-T.), *Ackerlspitze, *Wendelstein—*Wildalmjoch—*Feuchteck, *Hochfella (W.-T.).

Karl Baumer: *Mittelberg—*Brandigerspitze, *Österr. Schinder, *Verschiedene Gipfel des Untersberges (72 mal), *Hochfella (3 mal).

Otto Bischoff: *Nauuspitze, *Kranzhorn, *Hochfella, *Traiten, *Kitzbühler Horn, *Brünstein.

Karl Botzong: *Rote Wand, *Jägerkamp—*Eipelspitze—*Rote Wand, *Rote Wand—*Eipelspitze—*Jägerkamp (W.-T.), *Rote Wand (W.-T.), *Bodenschneid (W.-T.), *Risserkogel (W.-T.), *Jägerkamp—*Eipelspitze—*Rote Wand, *Schinder, *Kleine Halt (Erst. vom Totensessel über die N.-W.-Wand)—*Elmauer Halt, *Brecherspitze—*Bodenschneid.

Emanuel Christa: *Kleine Halt, *Totenkirchl, *Naunspitze, *Kleinkaiser, *Stripsenkopf—*Feldberg, *Kopfhörl, *Elmauer Halt, *Rote Rinnscharte.

Dr. Hans Czerny: Somblick—Brettscharte—Brettwand—Trogerscharte (Skitour), Kaiser Franz Josefs-Höhe (Skitour), *Pfandelscharte, *Gr. Riffler—*Blankajoch, Ochsenfurkel—Ochsenkopf, Kl. Piz Buin—Fuorela del Confin, Vorderer Satzgrat (I. Erst. von der Wiesbadenerhütte), *Bieler Höhe, *Sulzfluh, *Bilkengrat—*Oefenpass—*Schweizerthor—*Nrrajöchli.

Emil Diehl: *Zugspitze, *Krottenkopf—*Oberrißkopf—*Henneneck, *Hochwanner, *Zugspitze (W.-T.), *Alpspitze (W.-T.), *Kramer (W.-T.), *Zugspitze (W.-T.) *Brünstelkopf (W.-T.), *Dreithorspitze (Signalkuppe, W.-T.), *Hirschbühl (W.-T.), *Hoher Fricken—*Bischof—*Oberrißkopf—*Henneneck—*Hoher Kistenkopf—*Krottenkopf (W.-T.), *Plankenstein, *Innere Höllenthalpitze—*Zugspitze.

Dr. Karl Dietsch: *Pic von Hongkong, *Mayasan (Japan), Pico do Cubatao (Brasilien), *Monte Portofino (Riviera di Levante), *Pico alto (Cap Verde), *Vesuv, *Mont de la Saxe, *Mont Fréty (Courmajeur).

Ludwig Distel: *Zugspitze (W.-T.), *Plankenstein (W.-T.), *Stripsenkopf—*Feldberg (W.-T.), *Brauneck—*Kirchstein—*Achselspitzen—*Benediktenwand (W.-T.), *Treffauer (3 Gipfel, W.-T.), *Vordere Goinger Halt (W.-T.), *Plankenstein—*Risserkogel, *Plankenstein (I. Überkletterung des Ostgrates), *Hochblassen (Schneerinne), *Gr. Waxenstein (von Norden), *Plankenstein (Begehung aller 5 Routen), *Stempeljoch, *Katzenkopf—*Mittlere—*Südöstl. Jägerkarsspitze (Gratübergang), Gratwanderung: P. 2295 der A. V. Karte (I. Erst.)—*P. 2286 (I. Erst.)—*Südl. Grosskarsspitze (I. Erst.)—*Nördl. Grosskarsspitze (I. Erst.)—*Wörner (I. Gratübergang von den Grosskarsspitzen), *Kleine Halt (Erst. vom Totensessel über die N.-W.-Wand)—*Elmauer Halt, *Hochkalter (vom Blaueis), *Hochfilleck (2 Gipfel), Gratwanderung: *Rotkopf (2. Tauernkopf)—*P. 2817 (*3. Tauernkopf)—*Stubacher Somblick—*Granatspitze—*I. Begehung des Grates zum *Kalser Bärenkopf (I. Überschreitung)—*Kalser Tauern, *Obere Oedenwinkelscharte—*Johannisberg (Nordgrat)—*Hohe Riffel, *Kalser Tauern, *Forcella della Roa—*Höchste Kanzel, *Grosser Fernedaturm (Überschreitung), *Pittl Sas de Mesdi—*Kamedel—*Gran Sas de Mesdi, *Naunspitze, *Kleinkaiser, *Stripsenkopf—*Feldberg, *Kopfhörl, *Rote Rinnscharte—*Kaiserkopf.

Hugo Eggel: *Kampen (W.-T.), *Nebelhorn—*Laufbachereck—*Himmeleck, *Gr. Krottenkopf.

Ernst Enzensperger: *Spätengundkopf—*Wildengundkopf (W.-T.), *Grünten (W.-T.), *Höfats (I. Wintererst. Ostgipfel), Gratwanderung: *Sonnenkopf—*Heidelbeerkopf—*Schnippenhorn—*Entsenkopf—*Nebelhorn (I. Gratübergang vom Entsenkopf W.-T.), *Grünten—*Burgbergerhorn (W.-T.), *Plankenstein—*Risserkogel, *Plankenstein (I. Überkletterung des Ostgrates), *Stempeljoch, *Katzenkopf—*Mittlere—*Südöstliche Jägerkarsspitze (Gratübergang), Gratwanderung: *P. 2295 der A. V. Karte (I. Erst.)—*P. 2286 (I. Erst.)—*Südl. Grosskarsspitze (I. Erst.)—*Nördl. Grosskarsspitze (I. Erst.)—*Wörner (I. Gratübergang von den Grosskarsspitzen), *Grünten—*Burgbergerhorn, *Nebelhorn, *Himmeleck—*Schneck, *Laufbachereck, *Mädelegabel—*Hochfrottspitze—*Bockkarkopf—*Wilder Mann (II. Gratübergang vom Bockkarkopf)—*Hohes Licht—*Rotgundspitze—*Linkerskopf, *Hochrappenkopf—*Rappenseekopf—*Hochgundspitze (Vorgipfel).

Joseph Enzensperger: *Spätengundkopf—*Wildengundkopf (W.-T.), *Höfats (I. Wintersteigung, Ostgipfel), Gratwanderung: *Sonnenkopf—*Heidelbeerkopf—*Schnippenhorn—*Entsenkopf—*Nebelhorn (I. Gratübergang vom Entsenkopf W.-T.), *Grünten—*Burgbergerhorn (W.-T.), *Plankenstein (Begehung aller 5 Routen), *Totenkirchl (I. Erst. aus dem Schneeloch), *Winklerkoulouir—*Fleischbankspitze—*Hintere Karlsspitze (allein), *Kaiserkopf (neuer Aufstieg), *Steinerne Rinne—*Predigtstuhl (I. Erst. des Hauptgipfels durch Botzongkamin, I. Überschreitung von W. nach S.)—*Elmauer Thor, *Kopfhörl, *Treffauer (Hauptgipfel über die Nordwand)—*Tuxeck (I. Erst.)—*Treffauer (Westgipfel), *Totensesselspitze—*Kl. Halt (Erst. über die N.-W.-Wand)—*Gamshalt—*Elmauer Halt—*Kaiserkopf (allein), *Sonneck (II. Erst. aus dem unteren Scharlinger Boden, neuer Aufstieg), *Kleinkaiser—*Mitterkaiser—*Stripsenkopf—*Feldberg, *Totenkirchl (Überschreitung zur Winklerscharte)—*Schneeloch, *Aelpele, *Hornbachspitze (I. tour. Ersteigung)—*Oefnerspitze (Erst. über den Ostgrat)—*Krottenpitze—*Muttlerkopf, Gratwanderung: *Mädelegabel—*Hochfrottspitze—*Bockkarkopf—I. Gratübergang zum *Wilden Mann (Mittelgipfel, I. Erst. des Westgipfels), *Rote Flüh, *Köllespitze, *Köllespitze (I. Erst. über den Westgrat (allein)—*Gimpel—*Rote Flüh (I. Begehung des Ostgrates (allein), *Höfats—*Schneck—*Himmeleck, *Hochvogel—*Kreuzspitze—*Fuchskarspitze (I. Erst. allein), *Schneck—*Gr. Wilde (3 Gipfel, I. Abstieg über den Südgrat und durch die Westwand), *Höfats.

Dr. W. v. Frerichs: *Medjeköpfe, *Verstanklahorn (I. Erst. von Norden), *Östl. Ungeuehorn (II. Erst.), *Pischahorn—*Gorihorn—*Weisshorn, *Scalettapass, *Piz Val Müra (II. Erst., I. über den Südgrat) *Santnerspitze—*Euringerspitze (Überschr.), *Bocca di Brenta—*Brenta alta, *Cima Tosa—*Brenta bassa.

Dr. Hans Gazert: *Schneefernerkopf, *Zugspitze—*Innere Höllenthalspitze.

Dr. Wilhelm Gemünd: *Brünstein (W.-T.), *Vesuv, *Kramer, *Totenkirchl, *Hintere und Vordere Karls Spitze, *Kaiserkopf (neuer Aufstieg), *Steinerne Rinne—*Predigtstuhl (I. Erst. des Hauptgipfels durch den Botzongkamin, I. Überschreitung von W. nach S.)—*Elmauer Thor, *Kopfhörl, *Zugspitze.

Wilhelm Gollwitzer: *Brünstein (W.-T.), *Gr. Bettelwurfspitze, *Lafatscherjoch.

Walter Grahl: *Rote Wand—*Eipelspitze—*Jägerkamp, *Setzberg, *Brecherspitze—*Bodenschneid (W.-T.), *Plankenstein (W.-T.), *Rote Wand (W.-T.), *Benediktenwand, *Kl. Halt, *Stripsenkopf, *Wallberg, *Setzberg—*Plankenstein, *Tschengelser Hochwand, *Eisseepass—*Cevedale, *Königsjoch, *Königsspitze, *Stilfserjoch, *Ortler, *Hintere Schöntaufspitze—*Madritschjoch, *Sas Rigais (Überschreitung), *Gr. Fermedatum, *Pittl Sas de Mesdi, *Langkofeljoch, *Zugspitze, *Brecherspitze—*Bodenschneid.

August Gulden: *Rote Wand—*Jägerkamp, *Rote Wand, *Rote Wand (W.-T.), *Brecherspitze (W.-T.), *Jägerkamp (W.-T.), *Jägerkamp—*Rote Wand (W.-T.), *Zugspitze.

Heinrich Hahn: *Karls Spitze, *Goinger Halt, *Wendelstein—*Soienspitze (W.-T.), *Zugspitze (W.-T.), *Stripsenkopf—*Feldberg (W.-T.), *Treffauer (3 Gipfel W.-T.), *Brauneck—*Achselspitze—*Benediktenwand (W.-T.), *Sonnenkopf—*Heidelbeerkopf—*Schnippenhorn—*Entsenkopf—*Nebelhorn (I. Gratübergang vom Entsenkopf W.-T.), *Grünten—*Burgbergerhorn (W.-T.), *Schneck (I. Winterersteigung), *Rote Wand—*Eipelspitze—*Jägerkamp, *Brecherspitze—*Bodenschneid, *Totenkirchl (Überschreitung)—*Hintere *Karls Spitze, *Rote Rianscharte, *Steinerne Rinne—*Goinger Halten, *Schneefernerkopf, *Treffauer (Hauptgipfel über die Nordwand)—*Tuxeck (I. Ersteigung)—*Treffauer (Westgipfel), *Kopfhörl.

Ferdinand Henning: *Rossstein—*Buchstein (W.-T.), *Hirschberg (W.-T.), *Kramer (W.-T.), Gratwanderung: *Krottenkopf—*Oberrisskopf—*Henneneck—*Bischof—*Fricken (W.-T.), Gratwanderung: *Brünstelkopf—*Vorderfelderkopf—*Windstierkopf—*Kühneckspitze (W.-T.), *Hirschbichelkopf (W.-T.), *Alpspitze (W.-T.), *Höllenthorkopf (W.-T.), *Frieder, *Kramer, *Gr. Waxenstein—*Nördliche und *Südliche Riffelspitze, *Hochblassen (Schneerinne), *Gr. Waxenstein von Norden, *Dreithorspitzen (Überschreitung der 6 Gipfel allein), *Westliche Thörlspitzen, *Hoher Gaif (I. Erst. über den Ostgrat, allein), *Kl. Waxenstein (I. Abstieg über den Westgrat, allein), *Oberreintaler Schrofren,

*Hochwanner—*Hinterreintaler Schrofren (I. Gratüberg. vom Hochwanner), *Kramer, *Schweikert, *Verpailspitze (I. Erst. über die Südwestwand, Abstieg über den Südgrat)—*Schwabenkopf (I. Erst. über den Südostgrat, I. Erst. des östl. Vorgipfels, teilweise neuer Abstieg über die Südwand), *Rofelewand Ostgipfel, *Watzespitze (I. Erst. des westl. Vorgipfels), *Wettersteinwand (von Norden) I. Gratübergang zum Musterstein, *Gr. Waxenstein (I. Erst. über die Nordwestwand), I. *Überschreitung des Blassenkammes: *Zugspitze—*Innere—*Mittlere—*Äussere Höllenthalspitze—*Vollkarsspitze—*Hochblassen—*Alpspitze (allein), *Schüsselkarsspitze (I. Aufstieg über die Nordwestwand).

Karl Herr: *Brünstein (zweimal, W.-T.), *Wendelstein—*Breitenstein (W.-T.), *Nörtl. Ruchenkopf—*Auerspitze, *Rote Wand—*Jägerkamp, *Nauns Spitze, *Elmauer Halt, *Vordere Karls Spitze, *Schildstein, *Glärnisch, *Herzogstand, *Amthorspitze—*Rollspitze, *Schlern, *Roterds Spitze, *Grasleitenpass, *Varos, *Col Ombert, *Boëspitze, Kleine Fermeda, Grosse Furchetta—*Sas Rigais, Langkofel, *Zugspitze.

Julius Hesse: *Brecherspitze—*Bodenschneid (W.-T.), *Hirschberg (W.-T.), *Heimgarten—*Herzogstand, *Benediktenwand, *Zugspitze, *Scesaplana, *Rofan—*Vorderes Sonnwendjoch, *Unnüt.

Julius Hilgard: *Brecherspitze—*Bodenschneid (W.-T.), *Rote Wand (W.-T.), *Brecherspitze (W.-T.), *Jägerkamp—*Rote Wand, *Brecherspitze—*Bodenschneid, *Risserkogel.

Georg Hofmann: *Plankenstein, *Scheffauer—*Hackenköpfe—*Sonneck, *Hintere—*Vordere Karls Spitze, *Totenkirchl, *Grosses Schreckhorn, *Finsteraarjoch—*Agassizjoch—*Grünhornlücke, *Finsteraarhorn, *Dom.

Joseph Hoffmann: *Rote Wand—*Ruchenköpfe—*Jägerkamp, *Österreichischer Schinder, *Zugspitze, *Rote Flüh, *Köllespitze—*Gimpel, *Hoefats (Ostgipfel), *Schneck—*Himmeleck, *Hochvogel.

Dr. Ludw. Hoffmann: *Wildseejoch, *Friedrichshöhe, *Kraxentrager, *Pfitscherjoch, *Nuvolau, *Fedajappas, *Sellajoch, *Col Rodella.

Erwin Hübner: *Pferscher Tribulaun, *Hoher Zant, *Westlicher Feuerstein—*Roter Grat—*Wilder Freiger—*Becher, *Wilder Pfaff—*Zuckerhütl, *Niederjoch, *Ortler (Hinterer Grat), *Königspitze, *Schrötterhorn—*Saldenspitze—*Eisseespitze, *Cevedale, *Bocca di Brenta—*Cima Brenta alta, *Cima Brenta bassa (I. Ersteigung über die W. Wand)—*Croz del Rifugio, *Zahnkofel, *Winklerturn, *Forcella Santa Anna—*Punta Van Ält

(I. Ersteigung).—*Forcella d' Oltro, *Cima di Canali, *Cima di Fradusta—*Passo Canali.

Leonardus Kleintjes: *Wendelstein (W.-T.), *Benediktenwand, *Rote Wand, *Wendelstein — *Soienspitze, *Zugspitze (v. Höllenthal), *Treffauer, Totenkirchl, *Wallberg, *Setzberg—*Plankenstein, *Elmauer Halt, *Zugspitze (v. Höllenthal), *Gatterl—*Niedermunde, *Isidornieder—*Schaufelspitze, *Bildstöckloch, *Hochjoch—*Graue Wand—*Grawand, Finailköpfe—Finailspitze (I. Abst. ins Tisenthal), *Madritschjoch—*Hintere Schöntaufspitze—*Innere Pederspitze—*Madritschspitze, *Tschengelser Hochwand, *Eisseepass — *Cevedale, *Königsjoch, *Königspitze, *Stilfserjoch, *Ortler, *Madritschjoch—*Hintere Schöntaufspitze, *Sas Rigais, *Fermedatum, *Pittl Sas de Mesdi, *Langkofeljoch, *Riffelscharte, *Scheffauer—*Hackenköpfe.

A. Knöpfler: Treffauer (W.-T.), *Scheffauer — *Sonneck, Treffauer, *Totenkirchl.

Dr. v. Kolb: *Iseler, *Stripsenkopf, *Brünstein, *Titschen, *Alten, Bocca di Brenta, *Duronpass, Rosetta, *Rollepass, *Lusia-pass, *Caressapass, *Penegal.

Dr. Albrecht von Krafft-Dellmensingen: *Cima d' Asta.

Max Krieger: Birkkarspitze, *Sonnenjoch — *Hahukampel, Grintouc, *Zugspitze.

Kurt Kuchenbecker: *Rote Wand, *Wendelstein, *Elmauer Halt, *Schlern, *Madritschjoch — *Hintere Schöntaufspitze, *Ortler.

Friedrich Lämmermann: *Vorderer und *Hinterer Unnütz, *Rote Rinncharte (W.-T.), *Stripsenkopf (W.-T.) — *Feldberg, *Plankenstein (W.-T.), *Kleine Halt, *Steinerne Rinne — *Elmauer Thor — *Hintere und Vordere Goinger Halt, Schneefernerkopf, *Westliche Karwendelspitze — *Grosskarspitze (P. 2340, II. Erst., I. Abstieg nach Nordwest), *Kleine und *Grosse Bettelwurfspitze, *Frau Hitt Sattel—*Frau Hitt Figur, *Hochalpsattel — *Gramajoch.

Georg Leuchs: *Plankenstein (W.-T. zweimal), *Bodenschneid—*Brecherspitze (W.-T.), *Rosstein—*Buchstein (W.-T.), *Plankenstein—*Risserkogel (W.-T.), *Scheffauer—*Hackenköpfe *Sonneck (zweimal), Ötztal Wildspitze, *Kreuzspitze, *Similaun — *Hauslabkogel—*Saikogel, *Ramolkogel, *Finailspitze, Weisskugel — Weisskugeljoch — Vernagelwand — Weisseespitze, *Ramseiderscharte — *Schöaufeldspitze, *Wimbachscharte, *Stadelhorn, *Edelweisslahnerkopf—*Schottmalhorn — *Hohes Gerstfeld—*Brünzelkopf — *Reiter Steinberg — *Grosses Häuselhorn — *Wagendröschhorn, *Hochkalter, *Kleines Mühlsturzhorn, *Treffauer—*Tuxeck (II. Erst.)

Dr. Fritz Linde: *Hinterhorn, *Schneibstein, *Watzmann, *Ramseiderscharte, *Birnhorn.

Eugen Lindenbergl: *Rotwand — *Rauhkopf — *Eipelspitze—*Jägerkamp, *Krottenkopf—*Oberrisskopf, *Hohe Kiste — *Krottenkopf, *Zugspitze.

Hermann Lossen: *Plankenstein (W.-T.), *Rosstein—*Buchstein (W.-T.), *Brecherspitze (W.-T.), *Penegal, *Eipelspitze, —*Jägerkamp, *Scheffauer—*Hackenköpfe—*Sonneck, *Kaiserstein, *Hochthor, *Zinödl, *Plankenstein, *Risserkogel.

Fritz Lubberger: *Jägerkamp — *Rote Wand (W.-T.), *Wendelstein (W.-T.), *Hirschberg (W.-T.), *Plankenstein—*Risserkogel — *Setzberg — *Wallberg — *Bodenschneid, *Jägerkamp — *Eipelspitze—*Rote Wand, *Hinteres Sonnwendjoch, *Zugspitze—*Schneefernerkopf—*Brunnthalkopf, *Reiterspitze.

Alfred Machol: *Urirothstock, *Frohnalpstock.

Dr. Max Madlener: *Nebelhorn — *Wengeukopf (W.-T.), *Stuiben—*Sederer Stuiben (W.-T.), *Grünten (W.-T.), *Gaishorn — *Rauhhorn—*Kugelhorn, *Rote Flüh, *Mädelegabel — *Hochfrottspitze—*Bockkarkopf—*Wilder Mann (II. Gratübergang vom Bockkarkopf) — *Hohes Licht — *Rotgundspitze — *Linkerskopf, *Hochrappenkopf — *Rappenseekopf — *Hochgundspitze (Vorgipfel), *Schneck—*Grosser Wilder (3 Gipfel, I. Abstieg über den Südgrat und durch die Westwand).

Georg Meyer: Grasleitenpass—Kesselkogel—Rosengarten- spitze, Fedajapass—Marmolada, Iusiapass, Cimone della Pala, Cima della Madonna—Sas Maor, Passo di Ball — Cima di Val di Roda, Trais Suors (Überschreitung), Pizzi Palü (3 Gipfel), Pizzi Bellavista (4 Gipfel), Cevedalepass — Eisseepass, Suldenspitze—Schrötterhorn—Kreilspitze, Eisseespitze—Cevedale.

Walter Mobs: *Hirschberg, *Heimgarten — *Herzogstand, *Benediktenwand, *Österreichischer Schinder, *Risserkogel, *Wallberg, *Elmauer Halt.

Wilhelm Müller: *Hirschberg, *Rote Wand, *Wendelstein, *Elmauer Halt, *Herzogstand—*Heimgarten, *Hohe Salve, *Schlern, *Hintere Schöntaufspitze—*Madritschjoch, *Ortler.

Viktor Naager: *Naunspitze, *Totenkirchl, *Grosser Löffler—*Trippachspitze, *Flotenspitze—*Trippachsattel, *Schwarzenstein—*Grosser Mörchner, *Feldkopf, *Schönbichlerhorn. *Grosser Greiner, *Wolfendorn—*Flatschspitze—*Rollspitze—*Hühnerspiel, *Wildseejoch — *Friedrichshöhe — *Kraxenträger — *Pfitscherjoch, *Schlüsseljoch, *Trettachspitze, *Nebelhorn — *Laufbacheck — *Himmelhorn—*Schneck, *Hochvogel, *Schneck — *Laufbacheck, *Rappenseekopf—*Hochrappenkopf.

Dr. Paul Naumann: Corcovado (Brasilien).

Eugen Örtel: *Brünstein (W.-T.), *Naunspitze—*Pyramidenspitze (W.-T.), *Hochwanner, *Triglav, *Hochalmspitze—*Preimelscharte—*Gross Elendscharte, *Hoher Tauern, *Riffelscharte—*Herzog Ernst—*Schareck.

Wilhelm Paulcke: *Furka—*Grimsel (Überschreitung auf Skiern), Erste winterliche Durchquerung des Berner Oberlandes (auf Skiern): *Guttannen—*Grimsel—*Oberaarjoch—*Grünhornlücke—*Jungfrau (bis 3750 m) —*Concordialhütte—*Belalp—*Brieg, *Äetna, *Muesplankenstock—*Schaafscheuche (I. Erst. und Überschreitung von N. nach S.), *Medjekopf, *Verstanklahorn (I. Erst. über die Nordwand, neuer Abstieg über die Südwestwand), *Ungeheuerhorn (Ostgipfel, II. Erst.), *Scaletapass, *Piz Val Müra (II. Erst., I. über den Südgrat), *Santnerspitze—*Euringerspitze (Überschr.), *Bocca di Brenta —*Cima Brenta alta, *Cima Tosa—*Cima Brenta bassa, *Campanile di Brenta (II. Erst. durch den Südkamin, I. Abstieg über die Westwand).

Hans Pfann: *Rote Wand—*Rauhkopf—*Eipelspitze—*Jägerkamp, *Wendelstein—*Soienspitze (W.-T.), *Braunneck—*Kirchstein—*Achselspitzen—*Benediktenwand (W.-T.), *Sonnenkopf—*Heidelbeerkopf—*Schnippenhorn—*Entsenkopf—*Nebelhorn (I. Gratübergang vom Entsenkopf, W.-T.), *Grünten—*Burgbergerhorn (W.-T.), *Schneck (I. Wintererst), *Treffauer (3 Gipfel, W.-T.), *Hochblassen, *Winkler Couloir—*Hintere Karlspitze, *Totenkirchl (Überschreitung)—*Hintere Karlspitze, *Vordere Goinger Halt, *Hohes Brett, *Westliche Karwendelspitze (Überschreitung).

Dr. Fritz Pflaum: *Herzogstand—*Heimgarten, *Brecherspitze, *Bodenschneid, *Hirschberg (W.-T.), *Spätengundkopf—*Wildengundkopf (W.-T.), *Zugspitze (W.-T.), *Brünstein (W.-T.), *Jägerkamp (W.-T.), *Brecherspitze—*Bodenschneid (W.-T.), *Wendelstein—*Soienspitze (W.-T.), *Hirschberg (W.-T.), *Hochsiss—*Rofan—*Sagzahn—*Vorderes Sonnenwendjoch, *Scheffauer—*Sonneck, *Lamsenspitze, *Birkkarspitze, *Rossstein—*Buchskin, *Wallberg—*Setzberg—*Risserkogel—*Plankenstein, *Öster. und Bayer. Schinder, *Hoher Zant—*Weisse Wandspitze, *Schneespitze—*Östlicher und Westlicher Feuerstein, *Agelspitze—*Geiswandspitze—*Rote Gratspitze—*Wilder Freiger—*Becher, *Wilder Pfaff—*Zuckerhütl, *Rote Wand—*Eipelspitze, *Plankenstein—*Risserkogel, *Piz Paln, *Bellavista, *Munt Pers, *Kleiner Piz Arlis (III. Erst.)—*Grosser Piz Arlis (II. Gratübergang vom Kleinen Piz Arlis)—*Piz Trovat, *Piz Bernina, *Kleines und *Grosses Furkahorn, *Stockborn—*Hochthäcligrat—*Gornergrat, *Mellig, *Siedelhorn, *Zugspitze, *Scheffauer—*Hackenköpfe—

*Sonneck, *Elmauer Halt, *Guffert, *Remsköpf—*Bockarscharte, *Sonnblick.

Waldemar Pick: *Rote Wand, *Wendelstein—*Soienspitze, *Hinterhorn, *Watzmann.

Ernst Platz: *Brecherspitze—*Bodenschneid, *Plankenstein—*Risserkogel—*Setzberg—*Wallberg, *Wendelstein—*Schartenkopf—*Soienspitze (W.-T.), *Spätengundkopf—*Wildengundkopf (W.-T.), *Vordere Goinger Halt (W.-T.), *Hudersbankspitze—*Kaiserkopf—*Hochglück (Abstieg durch die Nordwand, II. Begehung, I. Abstieg), *Lamsenjoch, *Winklercoulier—*Hintere Karlspitze, *Elmauer Halt, *Hoher Zant—*Weisse Wandspitze, *Schneespitze—*Östlicher und Westlicher Feuerstein, *Agelspitze—*Geiswandspitze—*Rote Gratspitze—*Wilder Freiger—*Becher, *Wilder Pfaff—*Zuckerhütl—*Pfaffenschneide, *Schwärzenkamm, *Diavolezzapass, *Piz Palü, *Bellavista, *Munt Pers, *Kleiner Piz Arlis (III. Erst.)—*Grosser Piz Arlis (II. Gratübergang vom Kleinen Piz Arlis)—*Piz Trovat, *Piz Bernina, *Gornergrat, *Stockhorn—*Hochthäcligrat—*Gornergrat, *Mellig—*Gemshorn, *Ulrichshorn, *Zugspitze—*Schneefernerkopf, *Sonneck—*Hackenköpfe, *Scheffauer, *Jägerkamp—*Eipelspitze—*Rauhkopf—*Rote Wand—*Miesing, *Anthorspitze—*Rollspitze—*Daxspitze, *Kl. und *Gr. Bettelwurfspitze.

Wilhelm Otto Rabe: *Scheffauer, *Elmauer Halt (W.-T.), *Brünstein (W.-T.), *Naunspitze (W.-T.), *Hohe Salve, *Vord. und Hint. Goinger Halt, *Treffauer, *Stripsenkopf, *Ackerlspitze, *Sommerstein—*Ramseiderscharte, *Schönfeldspitze, *Wildspitze, *Kreuzspitze, *Similaun, *Grosser Ramolkogel, *Finalspitze, *Weisskugel—*Weisskugeljoch—*Weisseespitze, *Niederhorn—*Burgfeldstand—*Gemialphorn, *Scheffauer—*Hackenköpfe.

Hans Rehm: *Kampen—*Fockenstein (W.-T.), *Brünstein (W.-T.), *Naunspitze—*Pyramidenspitze (W.-T.), *Jägerkamp—*Eipelspitze—*Rote Wand, *Triglav, *Hochalmspitze—*Preimelscharte—*Grosselendscharte, *Riffelscharte—*Sonnblick, *Pfandscharte, *Penegal, *Titschen, *Rotwand—*Titschen.

Rudolph Reschreiter: *Brünstein (W.-T.), *Pyramidenspitze, *Jägerkamp—*Eipelspitze—*Rote Wand, *Scheffauer—*Sonneck—*Gamskarköpfel, *Elmauer Halt (10 mal), *Kopfhörl (2 mal), *Vord. und *Hint. Karlspitze, *Totenkirchl (Überschr.)—*Schneeloch, *Vord. und *Hint. Goinger Halt (Abstieg ins Griesener Kar), *Elmauer Thor, *Mitterkaiser (3 mal), *Kleinkaiser, *Ackerlspitze—*Mauchspitze, *Lärcheck, *Feldberg (3 mal), *Stripsenkopf, *Kleines Thörl, *Triglav, *Hochalmspitze—*Preimelscharte—*Grosselendscharte.

Sigmund Freiherr von Reuss-Bleckendorf: *Elmauer Halt, *Totenkirchl.

Philipp Reuter: *Kleine Halt, *Steinerne Rinne—*Hint. und *Vord. Goinger Halt, *Nebelhorn—*Laufbachereck—*Himmel-
eck, *Aelpele, *Hornbachspitze (I. tour. Erst.)—*Oefnerspitze
(III. Erst. über den Ostgrat)—*Krottenspitze—*Muttlerkopf,
Gratwanderung: *Mädelegabel—*Hochfrottspitze—*Bockkarkopf—
*Wilder Mann (I. Gratübergang vom Bockkarkopf).

Ludwig Rieger: *Stuiben—*Steineberg, *Fellhorn—
*Schlappolt—*Soellereck, *Gaishorn—*Rauhhorn—*Kugelhorn,
*Nebelhorn—*Daumen, *Immenstädterhorn, *Biberkopf, *Hohes
Licht, *Trettachspitze, *Schneck, *Hochvogel, *Schneck, *Hoch-
rappenkopf—*Biberkopf, *Gr. Krottenkopf, *Trettachspitze, *Immen-
städterhorn.

Julius Richter: *Trippachspitze—*Gr. Löffler, *Trippach-
sattel—*Floitenspitze, *Schwarzenstein—*Gr. Mörchner, *Feld-
kopf, *Schönbichlerhorn.

Schimmelbusch: *Rotwand, *Wendelstein—*Soienspitze,
*Zugspitze (vom Höllenthal), *Treffauer (Abstieg zum oberen
Scharlinger Boden), *Schneefernerkopf, *Zugspitze, *Wallberg—
*Setzberg—*Plankenstein, *Elmauer Halt, *Gatterl—*Nieder-
munde, *Isidornieder—*Schaufelspitze, *Bildstöckljoch, *Hoch-
joch—*Graue Wand—*Grawand, *Finailköpfe—*Finailspitze (I. Ab-
stiege ins Tisenthal), *Madritschjoch—*Schönauaufspitze—*Innere
Pederspitze—*Madritschspitze, *Tschengelser Hochwand, *Eissee-
pass—*Cevedale, *Königsjoch, *Königsspitze, *Ortler, Hoch-
ofenwand (N. Grat), *Bildstöckeljoch, *Hochjoch, *Brunnenkogel,
*Pitzthalerjoch.

Theodor Schmiedel: *Brünnstein (W.-T.), *Elmauer Halt,
*Brünnstein, *Breitenstein (8mal).

Oscar Schuster: *Grosser Mythen, *Frohnapfstock (W.-T.),
*St. Gotthard (Überschreitung W.-T.), *Belmeten (W.-T.), *kl.
Mythen (W.-T.), *Sustenjoch, *P. 3215 der Sustengruppe (II. Erst.);
*Ausser- und Inner-Raschötz, Grohmannscharte (I. Übersch.),
Forcella delle Mughe—Forcella Aurine, Forcella di Miel—Passo
di Canali, Forcella di Sant Anna—Sasso d'Ortiga (neue Route),
Croda Grande, *Cima delle Lede (II. Erst.), Pala della Madonna
(II. Erst., grossenteils neue Route)—Forcella delle Mughe, Monte
Luna—Cima della Beta (I. Erst.)—Passo di Luna, Sasso di
Cavallera (II. Erst., neuer Route), *Rochetta—*Cima di Feltrajo,
*Lusia Pass—*Forcella di Rodella—*Sellajoch, *Hinterer Thier-
berg—*Gwächtenhorn, *P. 3206 der Sustengruppe (I. Ersteig.),
*Alpligenlücke, *Winterlücke, *Kl. und *Gr. Siedelhorn, *Col d'
Orny—*Tête Blanche—*Petite Fourche—*Aiguille du Tour—
*Col du Tour, *Aiguille du Géant, *Les Flambeaux—*Col du
Géant, *Mont Blanc (Überschr.), *Aiguille du Moine, *Aiguille

de Grépon (Überschr.), *Aiguille de Charmoz (Überschr.), *Les
Courtes, *Brévent, *Übergang östlich des Col de Voza, *Col d'
Enclave, *Col de la Seigne, *Becca du Lac—*Testa del Ruitor
—*Château Blanc—*Passo del Ruitor, *Pointe de la Traversière,
*Pointe de la Sana, *Col de Fresse—*Grande Motte (Überschr.),
*Grande Casse—*Col de la Leisse—*Col du Fresse, *Pointe de
Quart-dessus—*Tsanteleina—*Pointe de la Goletta—*Pointe de
Calabré, *Grande Sassièrè—*Petite Sassièrè, *Dôme de la Sache—
*Mont Pourri (Abstieg über Glacier de la Gurra), *Signal du
Mont Iséran—*Aiguille Pers—*Ouille Noir, *Levanna Occidentale,
*Col du Mont Iséran, *Pointe de la Galise—*Cima di Bousson—
*Col de la Galise, *Colle di Nivolet, *Tresenta, *Monte Nero—
*Bocchel del Torno, Passo di Canciano, Munt da Buffalora, Piz
del Fuorn—P. 3014, Piz Laschadurella—Piz d'Ivraina, Piz Val-
latscha, Piz Mon—Piz Jeramias—Dreiländerspitze, Piz Buin
(I. Erst. von Osten)—Signalhorn—Eckhorn, *Piz Fliana, *Sal-
bitschyn—*Kühplankenstock.

Dr. Robert Seubert: *Grosser Mythen (W.-T.), *Engel-
berg—*Jochpass (Skitour), *Dammagruppe Punkt 3127 (II. Erst.),
*Titlis.

Emil Sommer: *Rosstein—*Buchstein (W.-T.), *Hirsch-
berg (W.-T.), *Hochfelln, *Oberreintaler Schrofen, *Schweikert,
*Verpailspitze (I. Erst. über die Südwestwand, Abstieg über den
Südgrat)—*Schwabenkopf (I. Erst. über den Südostgrat, I. Erst.
des östl. Vorgipfels, teilweise neuer Abstieg durch die Südwand),
*Rofelewand (Ostgipfel), *Watzespitze (I. Erst. des westlichen
Vorgipfels), *Glockturm.

Heinrich Strauss: *Rote Wand—*Eipelspitze—*Jäger-
kamp, *Plankenstein—*Risserkogel—*Setzberg—*Wallberg—
*Bodenschneid.

Wilhelm Teufel: *Hochkalter (von Blauëis), *Hochfilleck
(2 Gipfel), Gratwanderung: *Rotkopf (2. Tauernkopf)—*P. 2817
(3. Tauernkopf)—*Stubacher Sonnblick—*Granatspitze—*Kalser
Bärenkopf (I. Erst. über den N.-W.-Grat, I. Überschreitung)—*Kalser
Tauern, *Obere Ödenwinkelscharte—*Johannisberg (N.-Grat)—
*Hohe Riffel, *Kalser Tauern, *Grosser Fermedatum (Übers-
chreitung), *Forcella de la Roa—*Höchste Kanzel, *Pittl Sas
de Mesdi—*Kunedel—*Gran Sas de Mesdi.

Max Uebel: *Kleine Bettelwurfspitze—*Grosse Bettelwurf-
spitze, *Frau Hitt Sattel—*Frau Hitt Figur, *Hochalpsattel,
*Grammajoch.

Hermann Uhde: Zugspitze, *Hochwanner, *Mädele Gabel,
*Öfnerspitze—*Krottenspitze—*Grosser Krottenkopf, *Rauheck—
*Kreuzeck, Parseierspitze—Gatschkopf.

Heinrich Waltzer: *Naunspitze—*Zwölferkogel—*Elferkogel — *Pyramidenspitze — *Vordere Kesselschneid (W.-T.), *Scheffauer—*Hackenköpfe—*Sonneck, *Stripsenkopf—*Feldberg, *Elmauer Halt, *Hintere Goinger Halt, *Hintere Karlspitze, Maukspitze—*Ackerlspitze—*Stripsenkopf—*Feldberg, *Hohes Brett—*Brettriedel—*Gamsarchenkopf—*Hoher Göll—*Eckertfirst—*Rauenbichlkopf—*Ahornbüchsen—*Hahnenkamm—*Hennenköpfl, *Grosser Bratschenkopf—*Hochkönig—*Hochseiler (Überschreitung)—*Thorscharte, *Ramseider Scharte—*Sommerstein—*Streichenbeil—*Schöneck—*Wurmkopf—*Wurmeck—*Schönfeldspitze, *Diessbachscharte—*Grosser Hundstod, *Hinterhorn, *Kotbachsattel—*Gatterl—*Zugspitze.

Dr. K l e m e n s W e b e r: *Wildseejoch—*Friedrichshöhe—*Kraxentrager—*Pfitscherjoch, *Penegal, Cima Tosa—Bocca di Brenta.

Heinrich Witzel: *Hirschberg (W.-T.), *Brünnstein (W.-T.), *Elmauer Halt, *Birkkarspitze, *Triglav, *Guffert.

Henry Wright: *Plankenstein (W.-T.), *Bodenschneid (W.-T.), *Wallberg—*Setzberg (W.-T.).

Dr. Alois Zott: *Brünnstein (W.-T.), *Trippachspitze—*Grosser Löffler, *Trippachsattel—*Floitenspitze, *Schwarzenstein—*Groser Mörchner, *Feldkopf, *Schönbichlerhorn, *Furtschagel-
spitze, *Grosser Greiner, *Pfitscherjoch, *Wolfendorn—*Flatspitze—*Rollspitze—*Hühnerspiel, *Wildseejoch—*Friedrichshöhe—*Kraxentrager—*Pfitscherjoch, Goldkappel, *Grosse Seekarspitze, *Erlsattel, *Kleiner Solstein—*Hohe Warte—*Hinteres Brandjoch—*Vorderes Brandjoch—*Frau Hitt—*Westliche Sattelspitze, *Predigtstuhl (Haupt- und Nordgipfel, Überschreitung von S. nach W.), *Lerchwand, *Hochvogel, *Himmelhorn—*Schneck—*Laufbacheck—*Nebelhorn, *Hochrappenkopf—*Rappenseekopf, *Hohes Licht.

Touren-Statistik

vom 1. November 1892 bis 31. Oktober 1897.*

Grajische Alpen und Montblanc-Gruppe.

Colle di Nivolet	1	Château Blanc	1
Tresenta	1	Col de la Seigne	1
Monte Nero	1	Col d'Enclave	1
Bocchel del Torno	1	Col de Voza	1
Pointe de la Galise	1	Mont de la Saxe	1
Cima di Bousson	1	Mont Fréty	1
Col de la Galise	1	Mont Blanc	2
Col du Mont Iséran	1	Überschr. 1	
Signal du Mont Iséran	1	Col du Géant	2
Aiguille Pers	1	Aiguille du Géant	1
Ouille Noir	1	Les Flambeaux	1
Levanna occidentale	1	Aiguille du Moine	1
Dôme de la Sache	1	Aiguille de Grépon (Überschreitung).	1
Mont Pourri (über Glacier de la Gurra)	1	Aiguille de Charmoz (Überschreitung)	1
Grande Sassièrè	1	Les Courtes	1
Petite "	1	Brévent	1
Pointe de la Goletta	1	Col de Balme	1
Pointe de Calabré	1	Aiguille de Balme	1
Tsanteleina	1	Col d'Orny	1
Point de Quart-Dessus	1	Tête Blanche	1
Col de Fresse	2	Petite Fourche	1
Col de la Leisse	1	Aiguille du Tour	1
Grande Casse	1	Col du Tour	1
Grande Motte (Überschr.)	1	Pic de Jalouvre	1
Pointe de la Sana	1	Mont Sagerou	1
Pointe de la Traversière	1	Tour Sallières	1
Becca du Lac	1	Mont Buët	1
Testa del Ruitor	1	Dent du Midi (Haute Cime)	1
Passo del Ruitor	1		

*) Berücksichtigt wurden nur jene Touren, welche die Mitglieder während der Zeit ihrer Mitgliedschaft ausgeführt haben und welche offiziell zur Kenntnis des Ausschusses gelangten. Die Zahlen geben an, wie oft der betr. Gipfel erstiegen, resp. Hochpass überschritten wurde.

Walliser- und Lepontinische Alpen.

Matterhorn	1	Riffelhorn	1
Hoernli	1	Dom	1
Theodulhorn	1	Ulrichshorn	1
Matterjoch	1	Gemshorn	1
Monte Rosa (Dufoursp.)	1	Mellig	2
Stockhorn	2	St. Gotthard (Pizzo Centrale)	1
Hochthäligrat	2	La Fibbia	2
Gornergrat	3	Piz Lucendro	2

Berner-, Urner- und Glarner-Alpen.

Gemialphorn	1	Sustenhorn	1
Jungfrau	1	Sustenlimmi	1
Moench	1	P. 3215 der Sustengruppe	1
Grünhornlücke	2	P. 3206 der Sustengruppe	1
Finsteraarhorn	1	Salbitschyn	1
Oberaarjoch	1	Kuhplankenstock	1
Agassizjoch	1	Muësplankenstock	1
Agassizhorn	1	Schafscheuche	1
Finsteraarjoch	1	Fleckistock	1
Grosses Schreckhorn	2	Sustenpass	1
Kleines Siedelhorn	2	Alpigenlücke	1
Grosses Siedelhorn	2	Winterlücke	1
Männlichen	1	Schlossberglücke	2
Brienzer Rothorn	1	Kleines Spannort	2
Thannhorn	1	Titlis	1
Faulhorn	2	Urirotstock	2
Schwarzhorn	1	Frohnalpstock	2
Kleines Furkahorn	1	Oberalppass	1
Grosses Furkahorn	1	Oberalpstock	1
P. 3127 der Dammagruppe	1	Tödi	1
Winterberg (Überschr.)	1	Kleiner Mythen	1
Hinterer Thierberg	1	Grosser Mythen	2
Gwächtenhorn	1	Säntis	1

Bernina- und Albulal-Alpen.

Murettopass	1	Piz Palü	6
Pizzo della Margna	2	Kleiner Piz d'Arlis	2
Piz Surley	1	Grosser Piz d'Arlis	2
Piz Corvatsch	1	Piz Trovat	5
Piz Bernina	4	Munt Pers	6
Bellavista	3	Las Sours	4

Schafberg	2	Piz Pisoc (S.-Gipfel)	1
Piz Albris	2	Piz Zuort	1
Piz Languard	3	Doppelgipfel zw. Piz Zuort und Piz Mingèr	1
Piz Casanna	1	Piz Mingèr	1
Piz Fless	1	Piz Cornet	1
Piz Murtèra	1	Piz Lischanna	1
Piz Chasté	1	Piz Materdel	2
Piz del Diavel	1	Piz Gravasalvas	2
Piz Murtèr	1	Pizzo del Sasso	2
Piz Umbrail	2	Piz Lunghino	2
Monte Braulio	2	Piz Ot	1
Cruschetta	1	Piz Val Müra	2
Piz Plavna da Daint	1	Scalettapass	2
Piz Mezdi	1		
Piz d'Arpiglia	1		

Silvretta-Gruppe.

Davoser Schwarzhorn	2	Fuorcla del Confin	2
Davoser Weisshorn	2	Kleiner Piz Buin	1
Gorihorn	1	Grosser Piz Buin (O.-Wand)	1
Pischahorn	1	Piz Fliana	1
Ungeheuerhorn (O.-Gipfel)	2	Piz Mon	1
Piz Linard	1	Piz Jeramias	1
Verstauklahorn (N.-Wand)	2	Dreiländerspitze	1
Silvrettapass	1	Ochsenfukel	1
Signalhorn	1	Ochsenkopf	1
Eckhorn	2	Hohes Rad	1
Medjekopf	2	Vorderer Satzgrat	1
Klosterpass	1	Augstenberg	2
Gross Litzner	2	Fluchthorn	2

Rhätikon.

Scesaplana	3	Bilkengrat	1
Drusenfluh	2	Schweizer Thor	2
Sulzfluh	4	Oefenpass	2
Bieler Höhe	1	Nerrajoechli	1

Algäuer- und Lechthaler-Alpen.

Steineberg	1	Bolgen	1
Stuiben	3	Ochsenberg	1
Härte	2	Hochifen	1
Rangiswanger Horn	2	Söllereck	3
Riedberger Horn	1	Schlapolt	3

Fellhorn	3	Kreuzeck	6
Biberkopf	5	Rauheck	8
Hochrappenkopf	7	Hoefats	19
Rappenseekopf	7	N.-Grat	6
Hochgundspitze	4	Überschreitung der	
Rotgundspitze	3	4 Gipfel	6
Linkerskopf	5	S.-O.-Wand	2
Hohes Licht	10	Kleine Hoefats (Überschr.)	3
Südl. Wilder Mann	2	Seilbenker	3
Mittl. " "	4	Grosser Wilder (3 Gipfel,	
Westl. " "	1	Westwand)	2
Bockkarkopf	6	Wiedemer	1
Bockkarscharte	19	Krenzspitze	2
Hochfrottspitze	14	Hochvogel	9
darunter N.-W.-Grat	2	Fuchskarspitze	1
Westlicher Berg der guten		Knappenkopf	1
Hoffnung	2	Lärchwand	1
Östlicher Berg der guten		Kugelhorn	4
Hoffnung	2	Rauhorn	4
Maedelegabel	27	Gaishorn	5
darunter S.-W.-Grat	10	Iseler	3
N.-Grat	5	Himmeleck	10
durch die Wilden		Himmelhorn	4
Gräben	4	Schneck	13
Trettachspitze	22	Laufbacheck	7
dar. Überschreitung		Wengenkopf	2
von N.-W. nach		Nebelhorn	26
N.-O.*)	12	N.-Wand	1
W.-Wand	2	N.-W.-Grat	4
S.-Wand	2	Gaisfuss	1
Wildengundkopf	7	Rubihorn	1
Spaetengundkopf	25	Entschenkopf	7
Grosser Krottenkopf	7	Schnippenhorn	5
darunter N.-Grat	3	Heidelbeerkopf	6
Eisrinne d. N.-Wand	2	Sonnenkopf	6
Hornbachspitze	2	Imberger Horn	2
Oefnerspitze	8	Daumen	5
darunter S.-O.-Grat	3	Rotspitze	1
Krottenspitze	6	Breitenberg	1
W.-Wand	2	Spießler	1
Muttlerkopf	2	Grünten	8
Fürschiesserjoch	2	Burgberger Horn	6

*) oder umgekehrt.

Rote Flüh	6	Gatschkopf	5
O.-Grat	1	Patrolscharte	4
Judenscharte	1	Parseyerspitze	5
Gimpel	6	O.-Grat	1
W.-Grat	1	Seescharte	2
Koellespitze	5	Seekopf	2
W.-Grat	1	Thaneller	1

Wetterstein- und Mieminger-Gebirge.

Zugspitze	116	Hoher Gaif (Überschreitung)	2
vom Höllenthal	32	Schneefernerkopf	13
von der Grossen		Wetterwandek	3
Riffelwandsp.	3	Westliche Plattspitze	1
vom Bayr. Schneekar	2	Mittlere Plattspitze	1
O. Gipfel direkt vom		Sämtliche Gatterköpfe	3
Platt	1	Wettersteingatterl	7
von der Inneren		Hochwanner	5
Höllenthalsp.	5	O.-Grat	2
Grosse Riffelwandspitze	6	Hinterreinhalschrofen (W.-	
Übersch.	3	Grat und Überschreitung)	2
Kleine Riffelwandspitze	8	Oberreinhalschrofen	2
Riffelscharte	11	Schüsselkarspitze	1
Riffelthorkopf	1	Leutascher Dreithorspitze	7
Südliche Riffelspitze	5	Überschreitung	4
Nördliche Riffelspitze	4	Abstieg direkt ins	
Schönangerspitze	3	Oberreintal	2
Schöneckspitze	4	Partenkirchener Dreithorsp.	18
Hinterer Waxenstein	4	Überschr. d. 3 Gipfel	7
Grosser Waxenstein	13	Dreithorspitzgatterl	3
von Norden	6	Frauenalpelkopf	2
von Nordwesten	1	Thörlspitzen	2
Zwölferkopf	7	Musterstein (O. Grat)	1
Kleiner Waxenstein	7	Wettersteinwand (v. Norden)	1
von Süden	1	Westl. Oefelekopf (Überschr.)	2
W.-Grat	1	Östl. Oefelekopf	4
Innere Höllenthalspitze	12	Überschreitung	2
Überschreitung	5	Sonnenspitze	4
Brunnthalkopf	7	Wampeter Schrofen (Über-	
Mittlere Höllenthalspitze	4	schreitung	1
Äussere Höllenthalspitze	10	Grünstein, O.-Gipfel von	
Vollkarspitze	4	Norden	1
Hochblassen	10	Grünstein, W.-Gipfel von	
Alpspitze	10	Norden	2
Höllenthorkopf	4	Grünsteinscharte	1

Östlicher Marienschrofen	1	Hochwand	2
Westlicher Marienschrofen	1	Hochplatte	2
Drachenseekopf	1	Niedermunde	2
Östliche Griesspitze	1		

Karwendelgebirge.

Schöttelkarspitze	1	Mitterspitze	3
Scharfreiter	1	Schafkarspitze	4
Sulzklammspitze	2	N.-Wand	1
Kirchlspitze	3	S.-Wand	2
Brunnensteinspitze	3	Barthspitze	3
Nördliche Linderspitze	2	N.-Wand	2
Westliche Karwendelspitzen	12	O.- und S.-W.-Grat	1
Lärchfleckspitze	1	Hochglück	7
Tiefkarspitze	2	vom Kaiserkopf	2
P. 2265 der Grosskarspitzen, Überschreitung	2	N.-O.-Grat	1
P. 2280 der Grosskarspitze, Überschreitung	2	N.-Wand	1
Südliche Grosskarspitze Überschreitung	3	Kaiserkopf (Überschr.)	2
Nördliche Grosskarspitze, Überschreitung	2	Hudersbankspitze (Überschr.)	2
Woerner	4	Hochglückscharte	5
S.-W.-Grat	2	Eiskarlspitze	11
Östliche Karwendelspitze	3	Überschreitung von W. nach S.-O.	4
Südlicher Falk	2	Ostwand	1
Risser Falk	5	Spritzkarspitze	3
Überschreitung	1	aus den Eisknoln	2
Laliderer Falk	1	N.-W.-Wand	1
Gamsjoch (3 Gipfel)	5	Rauhkarlspitze	1
Sonnjoch	2	Kaltwasserkarspitze	1
Hahnkamp	1	Heissenkopf	1
Granmajoch	7	Birkkarspitze	8
Schneekopf	1	Östliche Oedkarspitze	4
Mittagspitze	1	Mittlere	3
Fiechterspitze	1	Westliche	2
5 Niedernisslspitzen	1	Grosse Seekarspitze	1
Hochnisslspitze	1	Pleissenspitze	2
Rotwandlspitze	1	Katzenkopf und	2
Steinkarlspitze	1	Gratübergang zur Mittleren Jägerkarspitze	2
Lamsenjoch	8	Südöstl. Jägerkarspitze	2
Lamsenspitze	12	Stempeljoch	5
von Norden	1	Lavatscherjoch	5
		Kleine Bettelwurfspitze	3
		Grosse Bettelwurfspitze	8

Maundlspitze	1	Hinterer Brandjochspitze	1
Gleierschspitze	1	Vordere Brandjochspitze	1
Hafelekarspitze	1	Hohe Warte	1
Westliche Sattelspitze	1	Kleiner Solstein	5
Frau Hittsattel	3	Grosser Solstein	3
Frau Hittfigur	3	Reither Spitze	2

Achenseer- und Rofangruppe.

Unnüt	9	Kompar	1
Guffert	3	Vorderes Sonnenwendjoch	5
Rofan	6	Grubenspitze	1
Hochhiss	6	Gschollkopf	1
Sagzahn	2	Spieljoch	2
Rosskopf	1	Bärnjoch	2

Bayerisches Vorgebirge

a) zwischen Lech und Loisach.

Säuling	4	Windstierkopf	3
Mittelberg	1	Kühnjoch	2
Brandigerspitze	1	Kühneckspitze	2
Hochplatte	4	Rauhkopf	2
Krähe	1	Ziegspitze	3
Gabelschrofen	4	Griesspitze	1
Braunderschrofen	1	Eckenberg	2
Kreuzspitze	2	Krenzwandspitze	3
Kareck	2	Hirschbichelkopf	5
Kreuzjoch	5	Mittergerkopf	1
Brünstelkopf	7	Frieder	1
Zunderkopf	5	Ettaler Mandl	2
Vorderfelderkopf	3	Kramer	22

b) zwischen Loisach und Isar.

Hoher Fricken	9	Rosswank	3
Bischof	9	Herzogenstand	13
Ochsenberg	7	Heimgarten	11
Henneneck	7	Benediktenwand	16
Oberrisskopf	8	N.-Wand	1
Südlicher Archthalkopf	7	Brauneck	3
Nördlicher Archthalkopf	7	Kirchstein	3
Kistenkopf	7	Achselspitzen	3
Krottenkopf	23		

c) zwischen Isar und Inn.

Kampen	8	O.-Grat	4
Rossstein	31	Bodenschneid	35
Buchstein	32	Brecherspitze	43
Hirschberg	36	Jägerkamp	52
Schilderstein	1	Eipelspitze	43
Leonhardstein	2	Rotwand	86
Halserspitze	1	Ruchenköpfe	11
Planberg	1	Traithen	3
Wallberg	30	Miesing	2
Setzberg	35	Österreichischer Schinder	8
Risserkogel	70	Bayerischer Schinder	22
Plankenstein	98	Hinteres Sonnenwendjoch	7
S.-Wand	14	Wendelstein	44
N.-Wand	6	Brünstein	36

d) Chiemgauer Berge.

Wildbarren	1	Geigelstein	1
Kranzhorn	3	Hochplatte	3
Hochfelln	25	Zwiesel	2
Hochgern	10	Staufen	3
Kampenwand	14		

Kaisergebirge.

Zettenkaiser	2	vom Hohen Winkel	3
Scheffauer	38	von d. Kleinen Halt	13
Hackenköpfe	20	Gamshalt	14
Sonneck	35	Kleine Halt	54
vom Kleinkaiserl	3	vom Totensessel	9
vom unteren Schar- linger Boden	1	Totensesselspitze	21
Gamskarköpf	6	Kopfthörl	9
Kleinkaiserl	5	Vordere Karlspitze	24
Überschreitung	3	Hinterere Karlspitze	52
Treffauer	30	vom Schneeloch	8
N.-Wand	9	vom Totenkirchel	5
O.-Grat	2	durch das Winkler- Couloir	20
Tuxeck	3	Totenkirchel	67
Kaiserkopf	7	S.-O.-Grat (z. Wink- lerscharte)	10
Rote Rinnscharte	10	vom Schneeloch	1
Elmauer Halt	95		

Fleischbankspitze	11	Höchste Thörlspitze (Reg- almspitze)	2
durchs Winklercoul.	3	Hochgrubachspitzen	3
vom Schneeloch	5	Ackerlspitze	10
Steinerne Rinne — Elmauer Thor	19	Maukspitze	2
Predigtstuhl (Hauptgipfel) Überschreitung von S. nach W.	9 4	Vordere Gamsflucht	2
Überschreitung von W. nach S.	11 2	Hinterere Gamsflucht	2
Predigtstuhl (Nordgipfel)	9	Lärcheck	4
Überschreitung	6	Kleinkaiser	6
Hinterere Goinger Halt	14	Mitterkaiser	7
Vordere Goinger Halt	17	Naanspitze	33
Überschreitung ins Griesener Kar	7 7	Pyramidenspitze	26
Kleines Thörl	2	Rosskaiser	2
		Vordere Kesselschneid	2
		Hinterere Kesselschneid	1
		Stripsenkopf	47
		Feldberg	12

Kitzbühler Alpen.

Hohe Salve	4	Schmittenhöhe	1
Kitzbühler Horn	2	Wildseeloder	1
Grosser Rettenstein	1	Grosser Hundstein	1
Schwabenwand	1		

Salzburger Kalkalpen.

Birnhorn	6	Edelweisslahnerkopf	2
Dreizinthorn	1	Kl. Grundübelhorn	1
Kl. Ochsenhorn	1	Gr. „	1
Gr. „	1	Knittelhorn	1
Kuchelhorn	1	Kammerlinghorn	3
Hinterhorn	5	Hocheisspitze	2
Breithorn	2	Hochkalter	9
Kl. Häuselhorn	1	vom Wimbachthal	1
Gr. „	1	Kleinkalter	2
Wagendriscelhorn	2	Blauweisspitze vom Wim- bachthale	1
Stadelhorn	2	Watzmann Hocheck	29
Kl. Mühlsturzhorn	2	„ Mittelspitze	28
Gr. „	1	„ Schönfeldspitze	10
Oberer Plattelkopf	1	von Bartholomä	9
Reiter Steinberg	2	vom Wimbachthale	2
Prünzelkopf	2	üb. d. Schönfeldschneid	2
Hohes Gerstfeld	2	Kleiner Watzmann	3
Schottmalhorn (Reiter-Alpe)	2		

I. Watzmannkind	2	Grosser Thörlwieskopf	1
II. "	1	Westl. "	1
III. "	1	Kl. Teufelshorn	3
Diesbachscharte	1	Gr. "	2
Schindelkopf	1	Kahlersberg	1
Kl. Hundstod	4	Schneibstein	3
Gr. "	4	Raucheck	2
Hollermaishorn	1	Hinteres Fieberhorn	2
Breithorn	2	Hiefler	2
Ramseider Scharte	8	Rumpelkammerkopf	1
Sommerstein	5	Hochthron (Tannengeb.)	1
Streichenbeil	2	Griesscharte	1
Schoeneck	2	Kehlstein	1
Wurmkopf	2	Jenner	2
Schönfeldspitze (Steinernes Meer)	13	Brettriedel	4
Buchauerscharte	3	Hohes Brett	9
Totes Weib	1	Hoher Göll	16
Leichenstein	1	Archenköpfe	8
Funtenseetauern	1	Grünwandkopf	2
Alpriedhorn	1	Hinteres Freieck	2
Laubwand	1	Vorderes "	2
Neuhütter	1	Schönbachkopf	2
Manerscharte	1	Göllscheibe	2
Schottmalhorn (Stein. Meer)	4	Rauhenbichlkopf	1
Selbhorn	1	Ahornbüchen	2
Hochseiler (Ueberschr.)	1	Habnenkamm	2
Hochkönig	9	Heumenköpfl	2
Gr. Bratschenkopf	3	Verschiedene Gipfel des Untersberges	72
Thorscharte	1		

Dachsteingruppe und Ennsthaler Alpen.

Dachstein	5	Hochthor (Gesäuse)	2
Planspitze	1	Zinödl	1

Ortlergruppe.

Gr. Naglerspitze	6	Vordere Madatschsp. von Norden	1
Geisterspitze	5	Mittlere Madatschsp.	1
Hohe Schneide	1	Hinteres "	1
Payerspitze	5	Trafoier Eiswand	1
Cristallospitze	2	Thurwieserspitze	2
Tuckettspitze	1		

Tabarettaspitze	1	Aeussere Pederspitze	2
Ortler	14	Lyfispitze	1
Hinterer Grat	3	4 Cime del Forno	1
v. Hochjoch	1	Cima della Manzina	1
Zebra (Überschreitung)	1	Monte Confinale	1
Königspitze	11	Cevedalepass	1
Überschr. z. Suldenjoch	1	Cevedale	7
Königsjoch	4	Fürkelescharte	2
Kreilspitze	5	Cima Marmotta	1
Schrötterhorn	6	Veneziaspitze	1
Suldenspitze	5	Monte Rosole	1
Eisseepass	4	Pallon della Mare	1
Eisseespitze	2	Monte Vioz	1
Butzenspitze	2	Punta Taviela	1
Brettscharte	2	Punta di Tejo	1
Madritschspitze	6	Rocca di San Caterina	1
Madritschjoch	6	Punta Cadini	1
Hinteres Schöntaufspitze	7	Monte Giunella	1
Innere Pederspitze	4	Punta di San Matteo	1
Plattenspitze	2	Cima Dosegù	1
Schildspitze	2	Punta di Pedranzini	1
Vertainspitze	1	Piz Tresero	1
Hoher Angelus	1	Corno dei tre Signori	2
Hochofenwand	1	Gavia-Pass	4
Tschengelser Hochwand	4		

Adamello-Gruppe.

Adamello	4	Pizgana-Pass	2
Punta della Lobbia alta	1	Presanella	2
Passo della Lobbia alta	1		

Ferwall.

Schaffbichljoch	1	Kuchenspitze	2
Kl. Patteriol	2	Küchelspitze	1
Gr. "	5	Turm westlich des Küchel- ferners	1
Südwand	2	Gr. Riffler	1
Scheiblerkopf	5	Blankahorn	1
Kuchenjoch	1		

Ötztthaler Gruppe.

Weisskugel	8	Hochvernagelwand	2
Weisskugeljoch	1	Hinteres Hintereisspitze	1

Mittlere Hintereisspitze	1	Finailspitze	6
Hintereisjoch	1	Hauslabkogel	3
Wildspitze	7	Saikogel	3
Pitzthaler Jöchl	7	Sennkogel	1
Weisser Kogl	1	Kreuzkogel	2
Hinterer Brunnenkogel	1	Kreuzspitze	2
Vorderer „	1	Niederjoch	5
Weisseespitze	3	Similaun	3
Weisseejoch	1	Querkogel	3
Glockturm	1	Kleinleitenspitze	3
Hintere Ölgrubenspitze	1	Schalfkogel	4
Watzespitze (Westgrat)	2	Firmisan	2
Schwabenkopf (S.-O.-Grat)	2	Hinterer Spiegelkogel	2
Verpailspitze	3	Ramoljoch	3
Rofelewand	3	Kleiner Ramolkogel	8
Schweikert	2	Grosser Ramolkogel	8
Steinschlagjoch	1	Gletscherpass w. der Karles-	
Hochjoch	6	spitze	2
Graue Wand	2	Hoher First	3
Grawand	2	Timbler Joch	2
Finailköpfe	3		

Stubaier Gruppe.

Breitgrieskogel	1	Nördlicher Daunkogel	1
Schlesjoch	1	Hinterer Daunkopf	2
Vorderer Brunnenkogel	1	Daunjoch	4
Fernerkogel	1	Westlicher Daunkogel	3
Wildes Hinterbergl	2	Östlicher Daunkogel	1
Berglasspitze	1	Eggessengrat	2
Hohe Villerspitze	1	Windacher Daunkogel	1
Schwarzhorn	1	Wildkarspitze	2
Wilder Turm	2	Wilde Leck (N.-W.-Grat)	1
Schrandele	2	Spitze nordwestlich der	
Schrankogel	4	Wilden Leck	1
Schwarzenbergjoch	1	Spitze südwestlich d. Wilden	
Schwarzenberg	1	Leck	1
Ruderhofspitze	6	Nördliche Kuhscheibe	2
Östliche Seespitze	1	Südliche Kuhscheibe	2
Westliche Seespitze	1	Gamskogel	3
Südliche Kräulspitze	1	Bildstöckeljoch	7
Mittlere Kräulspitze	1	Stubaier Wildspitze	2
Basslerjoch	2	Schussgrubenkogel	1
Höllthalspitze	2	Schaufelspitze	5

Aperer Pfaff	1	Zwölfer	1
Peiljoch	1	Elfer	1
Pfaffenjoch	2	Waldrasterspitze	3
Pfaffenschneide	2	Hoher Burgstall	3
Zuckerhütl	18	Schneespitze	6
Pfaffensattel	2	Weisswandspitze	2
Wilder Pfaff	21	Hoher Zant	2
Wilder Freiger	17	Pferscher Tribulaun	3
Maierspitze	6	Goldkappel	3
Becher	19	Magdeburger Scharte	2
Roter Grat	5	Aglspitze	2
Geiswandspitze	2	Sonklarspitze	4
Euges Thürl	1	Schwarzwandspitze	2
Östlicher Feuerstein	9	Königshofspitze	1
Westlicher Feuerstein	9	Hohe Stellen	1
Aperer Feuerstein	2	Botzerscharte	2
Simingjöchl	1	Botzer	1
Habicht	3	Schwarzseescharte	2
Pinnisser Jöchl	2	Schwarzseespitze	1

Tuxer Thonschiefergebirge, Zillerthaler- und Rieser-
ferner Gruppe.

Hühnerspiel	8	Furtschagelspitze (N.-Grat)	2
Rollspitze	8	Talgenköpfe	1
Daxspitze	5	Schönbichler Horn	7
Flatschspitze	5	Grosser Greiner	9
Wolfendorn	5	Überschreitung	2
Kraxenträger	4	Rossruckjoch	2
Friedrichshöhe	5	Thurnerkamp	6
Tuxer Jöchl	1	über Rossruckjoch	2
Schrammacher	2	P. 2990	1
Alpeiner Scharte	2	Gamslahnernock	1
Fussstein	1	Schaflahnernock	1
Olperer	1	Weisse Wand	1
Realspitze	2	Tristenspitze	1
Hauskarspitze	2	Mittlere Hochgrubachspitze	1
Rosskopf	2	Südliche Hochgrubachspitze	1
Lange Wandspitze	2	Schwarzenstein	7
Südliche Grünwandspitze	2	Grosser Mörchner	4
Hochfeiler	2	Mörchenscharte	2
Südlicher Weisszint	1	Rossköpfe	2
Neveser Sattel	1	Feldkopf	10
Moesele	1	Melkerscharte	4

Rotkopf aus der Gunkel	3	Gigelitz	2
Ochsener aus der Gunkel	3	Tristner	2
Grosser Ingent	2	Grosser Fensterlekofel	1
Kleiner Ingent	2	Jochkofel	1
Trippachsattel	5	Geldthalspitze	1
Westliche Floitenspitze	4	Magerstein	1
Trippachspitze	3	2 Fernerköpfe	1
Grosser Löffler	5	Wildgall	1

Hohe Tauern.

Reichenspitze	2	Untere Bockkarscharte	1
Wildgerlosspitze	2	Pfandelscharte	8
Birnlücke	2	Spielmann	1
Dreitherrenspitze	2	Racherin	1
Hinterer Maurerkeeskopf	4	Kloben	1
Krimmler Thörl	11	Brennkogel	1
Sonntagskopf	2	Grossglockner	6
Schlieferspitze	2	Grosser Bärenkopf	2
Maurer Thörl	4	Glockerin	5
Grosser Geiger	2	Hinterer Bratschenkopf	5
Grossvenediger	4	Grosses Wiesbachhorn	9
Rainerhorn	1	Überschreitung	3
Schwarzwand	1	Kl. Wiesbachhorn (Überschr.)	3
Lobbenthörl	1	Hochtemn	4
Hinteres Umbalthörl	1	Überschreitung	3
Vorderer Knorrkogel	1	Kitzsteinhorn	1
Hinterer Knorrkogel	1	Kapruner Thörl	1
Wildenkogel	1	Velber Tauern	1
Kals-Matreier Thörl	5	Berger Thörl	1
Kaiser Bärenkopf (Überschr.)	2	Rauriser Sonnblick	6
Granatspitze	2	Herzog Ernst	3
Stubacher Sonnblick	2	Schareck	3
III. Tauernkopf	2	Feldseescharte	2
Rotkopf	2	Remsköpf	1
Hochfilleck (2 Gipfel)	2	Brettscharte	1
Kaiser Tauern	4	Brettwand	1
Johannisberg	4	Trogerscharte	1
Obere Oedenwinkelscharte	2	Hochalmspitze	4
Hohe Riffel	2	Preimelscharte	4
Riffelthor	4	Grosse Elendscharte	4
Obere Bockkarscharte	1		

Brenta-Gruppe.

Bocca di Brenta	7	Brenta Bassa	3
Cima Tosa	6	Campanile di Brenta (Überschr. von S. nach W.)	1
Croz del Rifugio	1	Monte Daino	1
Brenta Alta	4		

Bozener und Sarntaler Berge.

Monte Roßn	2	Rotwand	1
Penegal	8	Rittner Horn	2
Titschen	2	Cassianspitze	1
Alten	1		

Dolomiten.

Schlern	16	Delagoturm	2
Santnerspitze	3	Laurinswand	1
Euringerspitze	3	Santnerpass	1
Überschreitung	2	Rosengartenspitze	11
Altschlern	1	Lattemar	3
Burgstall	1	von Norden	1
Roterdspitze	1	Col Canon	3
Mahlknechtjoch	9	Fensteriturm	2
Molignonpass	9	Tscheiner	2
Grasleitentürme	1	Rotwand	2
Westl. Grasleitenspitze	1	Teufelswand	2
Östl. Grasleitenspitze	2	Fassajoch	1
Donnapass	1	Plattkofel	5
Molignon, nordwestl.	4	Überschr.	4
„ mittlerer	2	Plattkofelscharte	2
Antermojapass	1	Zahnkofel	1
Antermojakogel	1	Zahnkofelscharte	3
Kesselkogel	11	Grohmannscharte	1
Cima di Scaliere	3	Grohmannspitze	3
Cima di Larsec	1	N.-Wand	1
Pallacia	1	Kraft's Weg	1
Cima di Lausa	1	N.-O. Grat	1
Lausapass	3	Johanneskamin	1
Grasleitenspass	12	Fünffingerscharte	2
Kl. Valbonkogel	1	Fünffingerspitze	11
Gr. „	1	Schmittkamin	5
Vajolettspitze	1	Schusters Weg	2
Winklerturm	7	N.-Wand	6
Stabelerturm	2	Langkofelscharte	12

Col Rodella	12	Fedajapass	5
Langkofel	5	Marmolata	2
Langkofelkarspitze	1	Gipfel d. südlichen Marmo-	
Sellajoch	7	latagruppe	1
<hr/>		Varos (Contrin)	1
Boëspitze	4	Col Ombert	1
Pordoispitze	1	<hr/>	
Bambergerspitze	1	Giaupass	1
Pisciadù	1	Falzaregopass	2
Zehnerspitze	1	Croda da Lazo	2
Sas da Lec.	1	Nuvolau	4
Grödnerjöchl	3	Cinque Torre	1
<hr/>		Tofana	1
Höchste Tschierspitze	1	Pelmo	1
Ciampeijoch	1	Rochetta	1
Forcella di Forces delle Sielles	1	Croda Rossa (O.-Wand)	2
Mittlere Puezspitze	1	Cristallo	4
Westl. "	2	Piz Popena v. Cristallopass	2
Westlichste "	2	Sorapiss v. d. Pfalzgauhütte	2
Forcella della Roa	2	Monte Piano	3
Östl. Kanzel	5	Westliche Zinne	2
La Porta	2	Grosse "	4
Kl. Furchetta	1	Kleine "	9
Gr. "	2	Paternsattel	10
Sas Rigais	12	Sternalpelscharte	1
Mittagscharte	1	Dreischusterspitze	3
Pitl Sas de Mesdi	14	vom Innerfeld	2
Kumedel	12	Gsellknoten	2
Gran Sas de Mesdi	12	Hannold (Überschreitung)	2
W.-Wand	1	Oberbachernspitze	3
Vilnöser Odlä	3	Einser	1
Gran Odlä	4	Zwölfer	3
S. Wand	1	Hochbrunnenschneide	3
O. Wand	1	Elfer	4
Odlä da Cisles	1	O.-Wand	1
Vilnöser Turm	3	Sextner Rotwand	1
Fermedaturm	22	<hr/>	
Überschreitung	5	Vezzana	1
Kleine Fermeda	5	Cimon della Pala	5
Pizberg	1	N.-W.-Grat	1
Raschötz	3	Pala di San Martino	1
La Pizza	3	Cima di Ball	1
Pela di Vit	2	Sas Maor	4
<hr/>		Cima della Madonna	4
Kleiner Peitlerkofel	1	Winklerkamin	3
Grosser Peitlerkofel	1	Croda della Pala	1

Rosetta	8	Unbenannter Gipfel im Val	
Corona	2	Canali	1
Cima di Cuseglio	3	Cima delle Lede	1
Cima di Val Roda	3	Monte Luna	1
Überschreitung	2	Cima della Beta	1
Campanile di Val Roda		Cima di Feltrajo	1
(Überschreitung)	2	Cima d'Asta	1
Campanile di Pravitoli	1	Passo Comelle	1
Cima di Fradusta	3	" Rosetta	1
Cima di Canali	2	Forcella Sauta Anna	2
Croda Grande	1	" d'Ultro	1
Sasso di Cavallera	1	" delle Mughe	2
Sasso d'Ortiga	1	" Aurine	1
Pala della Madonna	1	" di Miël	1
Cima Marmore I	2	" di Luna	1
" " II	2	Passo di Canali	4
" " III	2	Passo di Ball	3
Cima del Coro	2	<hr/>	
Punta Van Alt	1	Laserzwand	1
		Sandspitze	1

Carnische, Julische und Steiner Alpen.

Mooskofel	1	Trogkofel	1
Kellerwand (Grohmannweg)	1	Triglav	4
Sackbichel	1	Grintonc	1
Ringauer	1		

Ausseralpine Gebiete.

Schuller (Siebenbürgen)	2	Monte Portofino (Riviera di	
Zinne	1	Levante)	1
Hegyes Hezy	1	Pico Alto (Cap Verde)	1
Iréu	1	Corcovado (Brasilien)	1
Busecs	1	Pico do Cubatao	1
Schipkapass (Balkan)	1	Pic von Hongkong (China)	1
Vesuv	2	Mayasan (Japan)	1
Aetna	1		

Zusammenstellung.

	G r u p p e					1892-97
	I 1892/93	II. 1893/94	III. 1894/95	IV. 1895/96	V. 1896/97	
Westalpen (Französisch, Schweizer-Alpen etc.)	2	11	10	75	117	215
Rhaetikon	0	0	6	0	10	16
Algäner- und Lechtal-Alpen	82	36	44	63	216	441
Wetterstein- und Mieslinger Gebirge	78	67	57	77	70	349
Karwendel-Gebirge	19	40	30	50	67	206
Bayr. Voralpen und Achensee-Rofan-Gruppe	62	99	216	326	360	1063
Kaiser-Gebirge	36	84	167	203	244	734
Kitzbühler Alpen	2	0	2	1	6	11
Salzburger Kalbpen	19	30	82	67	153	354
Dachstein- und Ennstaler Alpen	2	0	4	0	2	8
Ortlergruppe	59	4	7	4	30	153
Adamellogruppe	0	2	1	4	3	10
Silvretta-Gruppe	0	2	8	2	26	36
Ferrall	2	0	2	14	2	20
Oetzthaler Alpen	5	11	3	45	64	128
Stubai-Alpen	6	83	29	80	41	239
Zillertal- und Rieserferner Alpen	25	0	50	28	59	162
Hohe Tauern	7	22	41	9	80	169
Brenta-Gruppe	0	2	2	6	13	23
Bozener und Sarntal-Alpen	0	5	4	0	7	17
Dolomiten	8	30	147	133	172	490
Karnische, Julische und Steiner Alpen	1	0	5	7	4	10
Ausseralpine Gebiete	0	0	0	7	12	19
	416	528	917	1218	1784	4863

Statistische Zusammenstellungen.

	1892- 1891	1896/9681	96/9681	56/7681	76/8681	86/8681	1892-97
Mitgliederzahl	77	111	79	67	60	32	416
Zahl jener Mitglieder, die in dem betr. Jahre Bergtouren ausführen	51	75	89	48	38	25	528
In % der jeweiligen Mitgliederzahl (=) Prozentatz der ausführenden Alpinisten	66,2 %	64,1 %	70,1 %	60,8 %	63,5 %	78,1 %	125,2 %
Anzahl der erstiegenen Gipfel pro Kopf der Bergtouren	4863	1784	1218	917	528	416	1784
Darunter Wintertouren	602	247	180	64	46	65	917
In % aller Touren des betr. Jahres	12,4 %	13,8 %	14,8 %	7,0 %	8,7 %	15,6 %	15,6 %
Gletschertouren	892	368	216	69	135	101	917
In % aller Touren des betr. Jahres	18,4 %	20,7 %	17,7 %	7,5 %	25,6 %	25,0 %	15,6 %
Touren mit Führer	327	78	114	94	14	27	917
In % aller Touren des betr. Jahres	7,7 %	4,4 %	9,3 %	9,8 %	2,8 %	6,5 %	15,6 %
Anzahl der erstiegenen Gipfel pro Kopf der ganzen Mitgliederzahl	12,6	15,2	12,6	11,6	8,8	13,6	1784
Anzahl der erstiegenen Gipfel pro Kopf derjenigen Mitglieder, die in dem betr. Jahre Bergtouren ausführen	19,1	23,7	18,0	19,1	13,6	16,1	1784

Mitteilungen.

Ausschuss für das Winter-Semester 1897/98.

- I. Vorstand: cand. geol. Ernst Angermann, Türkenstr. 50/III r.
II. Vorstand: cand. rer. nat. Ernst Enzensperger,
Gabelsbergerstr. 7/I r. G.
I. Schriftführer: cand. arch. Wilh. Gollwitzer,
Luisenstr. 44 a/III l.
II. Schriftführer: cand. ing. Fritz Laemmermann,
Adalbertstr. 32/III.
Kassenwart: cand. med. Georg Leuchs, Lindwurmstr. 71/II.
Bücherwart: cand. phil. Heinrich Waltzer, Johannisplatz 25/II.

Vereinslokal **Restaurant „Bauerngirgl“**, Residenzstr. 20/I. Stock.

Vereinsabende finden jeden Dienstag Abend (Beginn $1/29$ Uhr) im Vereinslokale statt.

Mitglieder des Ausschusses sind jeden Freitag von 6—7 Uhr abends im Vereinslokale zu treffen.

Geld- und Wertsendungen sind an den Kassenwart Herrn Georg Leuchs, München, Lindwurmstr. 71/II, zu richten.